

POLILUX

Kultur im Jerichower Land

Stadt, Land, Zukunft

Innovative Entwicklungsansätze im Jerichower Land

Thema & Menschen

Geschäftsstraßenmanagement, 5 Fragen an Thomas Barz

Orte & Regionen

Entdeckertour, Burger Kultursommer 2016

Zeit & Raum

Veranstaltungstipps, Kinoprogramm & 200 Termine

Inklusive
Kinoprogramm
Burg Theater
Im Veranstaltungskalender
Ab Seite 30

A photograph of three people in a professional setting. A man in a dark suit and striped tie is in the center, looking towards a woman on the right. A man in a light blue shirt is on the left, seen from the back. The background is a red wall with a whiteboard.

Verstehen ist einfach.



Mit der Sparkasse können
Sie rechnen. Wir sind in
allen Lebenslagen als
kompetenter Finanzpartner
an Ihrer Seite:

- ✓ **individuell**
- ✓ **bedarfsorientiert**

Weil wir uns kennen:



**Sparkasse
Jerichower Land**

www.sparkasse-jerichower-land.de



Magdeburger Straße 4

Hausmitteilung

Liebe Leserinnen & Leser,

Stadt, Land, Zukunft war das Jahresthema der Caritas-Kampagne 2015. Die Menschen werden älter, weniger und ärmer, vor allem auf dem Land. Da hilft kein Jammern und Klagen, sondern die Ärmel hochkrempeln und gemeinsam anpacken: Fülle Dein Land mit Leben! Auch das kann man im Jerichower Land beobachten.

Die Stadt Burg zeigt, wie innovative Stadtentwicklung funktionieren kann: Händlervernetzung, Leerstandsmanagement und Geld für gute Ideen (S. 6–9). Der Bürgermeister von Genthin, Thomas Barz, erzählt in der Rubrik *5 Fragen an* von seinem Amtsverständnis als Bürgermeister und wirbt für die Zusammenarbeit der acht Kommunen im Jerichower Land, um als Region gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen (S. 12–13). Auch digital kann man die Heimatregion künftig neu für sich erschließen: Mit dem Smartphone geht es auf Entdeckertour quer durch das Jerichower Land (S. 14–15). Der Burger Kultursommer beweist die Schlagkraft, wenn lokale Kulturakteure zusammen arbeiten und bietet auf vier Sonderseiten Kulturvielfalt für die Sommermonate im ländlichen Raum (S. 16–19). Aus dem umfangreichen Veranstaltungskalender für das Jerichower Land (S. 30–37) haben wir wieder vier Veranstaltungstipps ausgewählt und stellen diese ausführlich vor (S. 20–21).

Gefällt Ihnen POLILUX? Sagen Sie es weiter. Haben Sie Anregungen? Sagen Sie es uns per E-Mail unter info@poliluxmagazin.de.

Ihre Daniela Bethge
Leitung & Anzeigen



Hier erhalten Sie POLILUX

Burg

Altstadtcafé, Arztpraxen, Burg Theater, Fotostudio Louisa Behnke, Geschäfte der Innenstadt, Kindereinrichtungen, Kinderstube, Kirchen, KleinKunstBühne, Haus MuBi, Roland Keller, Schulen, Stadtbibliothek, Verwaltung, Vitalis

Genthin & Jerichow

Kirchen, Kreismuseum, Stadtbibliothek, Touristinformation, Verwaltung, UNION Kino, Kloster Jerichow

Gommern

Kirchen, Touristinformation, Verwaltung, Wasserburg

Möckern & Loburg

Barbycafé, Einrichtungen der Stadt, Kirchen, Zur alten Feuerwehr

Möser, Schermen, Parey, Güsen & Tucheim u. v. a. m.

Sie finden POLILUX auch in den Filialen der



Alle Auslagestellen auf einen Blick:
www.poliluxmagazin.de/mediadaten

Allen Auslagestellen danken wir herzlich!

Das Jerichower Land



Mit freundlicher Unterstützung der Touristinformation Genthin.
Mehr unter www.touristinfo-genthin.de

Inhaltsverzeichnis

Thema



- 6** Miteinander Handeln, statt schlecht voneinander Reden
Innovative Ansätze der Stadterneuerung – Geschäftsstraßenmanagement in der Schartauer Straße in Burg

Menschen

- 10** Ausflug zum Mond
Die Kolumne von Guido Erbrich
- 11** Lyrik & Prosa
Texte aus dem Jerichower Land – Ausgewählt von Dorothea Iser
- 12** 5 Fragen an Thomas Barz
Bürgermeister der Stadt Genthin

Orte & Regionen



- 14** Das Smartphone als Touristenführer
Mehrsprachig auf Entdeckertour durch das Jerichower Land
- 16** Burger Kultursommer 2016
Ein gutes Stück Kultur im August und September

Zeit & Raum



- 20** Veranstaltungstipps
Der Landkreis Jerichower Land und POLILUX empfehlen im August und September



- 22** Kino in Burg
Besonderes und Filme im August und September



- 23** Kinderfilme im Burg Theater
Im August und September
- 25** Filme im Burg Theater
Im August und September
- 30** Veranstaltungskalender
Veranstaltungen und Kinofilme im August und September

Informationen

- 38** Impressum



Miteinander Handeln, statt schlecht voneinander Reden

Innovative Ansätze der Stadterneuerung –
Geschäftsstraßenmanagement in der Schartauer Straße in Burg

Geschäftsstraßen sind das unverwechselbare Gesicht einer Stadt. Geschäftsstraßen leben von Händlern, Anwohnern, Cafés, Restaurants und den Menschen, die miteinander an einem Strang ziehen. Geschäftsstraßenmanagement bedeutet, das Gesicht einer Stadt zum Lachen bringen.

Geschäftsstraßenmanagement fördert Beziehungen zwischen Handel, Gewerbe, Bürgern und Kultur. Unter dieser Prämisse hat die Stadt Burg für die Schartauer Straße einen aktuellen Trend der Stadterneuerung aufgegriffen, nämlich die Verknüpfung von investiven Projekten mit einem gezielten Managementansatz im Zuge der Förderung städtebaulicher Maßnahmen. Im Rahmen des Förderprogramms *Aktive Stadt- und Ortsteilzentren* unterstützen die Bundesrepublik Deutschland und das Land Sachsen-Anhalt gezielt sogenannte zentrale Versorgungsbereiche, die durch Ladenleerstände, Gestaltungsmängel im öffentlichen Raum und Investitionsstau an wichtigen Gebäuden

gekennzeichnet sind. Mit Hilfe des Programms sollen Einkaufsbereiche und Fußgängerzonen stabilisiert und als Standorte für Handel, Gewerbe, Kultur und Dienstleistungen attraktiver gestaltet werden.

Strukturwandel im Konsumverhalten führt zu veränderten Innenstadt-konzepten

Das Förderprogramm reagiert damit auf veränderte Rahmenbedingungen in den Städten, wie einer veränderten Altersstruktur der Bevölkerung oder dem rasanten Strukturwandel im Handel. Als Stichworte sind der zunehmende Onlinehandel, der Rückgang inhabergeführter Fachgeschäfte oder der Trend zum Erlebniseinkauf in großen Shoppingzentren zu nennen. Damit geraten klassische Fußgängerbereiche und innerstädtische Einkaufslagen gerade in Klein- und Mittelstädten unter einen erheblichen Veränderungsdruck. Die Kommunen können nur durch ein engagiertes und integriertes Handeln diesen Trends

gegenübertreten. Ein wesentlicher Schlüssel für eine erfolgreiche, kommunale Strategie zur Weiterentwicklung der Einkaufslagen ist eine enge Abstimmung und Zusammenarbeit der Städte mit ortsansässigen Gewerbetreibenden, Hauseigentümern sowie Initiativen aus der Zivilgesellschaft. Dieser Managementansatz in der Stadterneuerung wird durch investive Maßnahmen unterstützt, durch die sich Aufenthaltsqualität und „Wohlfühlfaktor“ in den Innenstädten verbessern sollen. Dazu gehören beispielsweise die einheitliche Gestaltung von Straßenbelägen, Laternen, Sitzbänken oder auch abgestimmte Werbungs- und Marketingaktivitäten.

Gute Erfahrungen machen Lust auf mehr

Dieser erfolgreiche Ansatz einer kooperativen Stadterneuerung zwischen Marktakteuren, kommunalen Stellen und zivilgesellschaftlichen Initiativen wird beispielsweise in der Landeshauptstadt Magdeburg seit mehreren

Jahren verfolgt. Hier gibt es inzwischen in drei Stadtteilzentren ein Geschäftsstraßenmanagement, das sich um die Vernetzung der Akteure untereinander und um die investiven Maßnahmen der Stadt kümmert. Zusätzlich gibt es mit dem sogenannten Verfügungsfonds ein flexibles Förderinstrument, um zügig und mit vergleichsweise geringem bürokratischen Aufwand kleinere investive, investitionsvorbereitende oder investitionsbegleitende Maßnahmen und Aktivitäten anschieben zu können. Darüber hinaus startet die Stadt Burg in Kürze eine Aktion zur Gestaltung innerstädtischer Baulücken unter intensiver Beteiligung der Öffentlichkeit.

— Birgit Schmidt & Ulrike Kegler



Filmtipp zum Thema

Das Burg Theater zeigt vom 8.–13.9. die Dokumentation *Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen*. Mehr auf Seite 27

ANZEIGE

ROTFUCHS

EMANUEL CONRADY PRÄSENTIERT

FILMWIRTSCHAFT

Frische Speisen & leckere Getränke

ROTFUCHS-Frühstück, Veganes Frühstück, Süßes Frühstück, English Breakfast...
Belegte Bagels, Suppen, Salate, Desserts, Hausgebackener Kuchen, Kaffeespezialitäten, Regionale Brause

GEMISCHTWARENHANDLUNG

Ehrliche Produkte aus unserer Region

Leitzkauer Apfelsaft, Gommeraner Bier & Brause, Magdeburger Bolchen, Loburger Brennereiwaren, Nedlitzer Eierlikör & Straußenfleisch, Burger Honig, Lüderitzer Tee & Gewürze, Wein & vieles anderes mehr

TREFFPUNKT? IN BURG AN DER PERSILUHR! MONTAG BIS FREITAG 9 – 18 UHR

ROTFUCHS Emanuel Conrady Magdalenenplatz 2 39288 Burg

Aktuelle Speisekarte: www.rotfuchs-im-netz.de Neuigkeiten, Bilder und Aktionen: [www.fb.com/rotfuchsimnetz](https://www.facebook.com/rotfuchsimnetz)



Diese Maßnahmen sollen im Rahmen des Geschäftsstraßenmanagements in Burg umgesetzt werden:

1

Händlervernetzung

Durch gezieltes Binnenmarketing, wie bspw. die Organisation gemeinsamer Aktionen und Veranstaltungen, soll das Bewusstsein für das Potenzial und die Vielfalt der Schartauer Straße bei Händlern und Bürgern geschärft werden.

2

Ladenleerstandsmanagement

Ladengeschäfte und Flächen, die momentan keiner Nutzung unterliegen, sollen durch neue Konzepte zur Zwischen- bzw. dauerhaften Umnutzung vorbereitet und vermarktet werden.

3

Verfügungsfonds

Händler und Akteure können ihre Ideen und Konzepte zur Aufwertung der Innenstadt einreichen und diese mit bis zu 50 % aus einem öffentlichen Fördertopf finanzieren lassen. Eine Jury sichtet und wählt die Beiträge aus.

Das größte Volksfest im Jerichower Land

Rolandplatz

Freitag

AC/DC-Cover-Band &
Höhenfeuerwerk

Samstag

große Radio Brocken-Live-Show

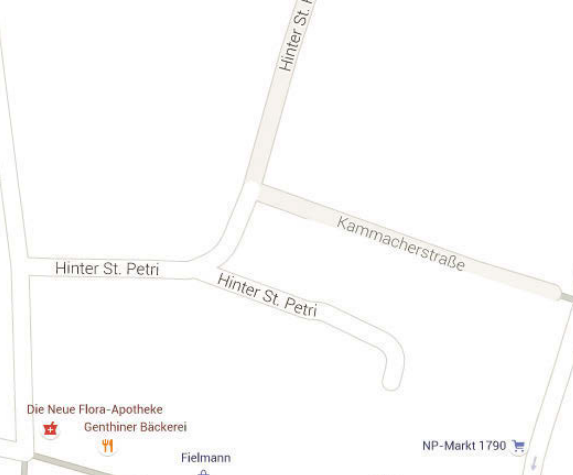
Sonntag

Familienprogramm & Buddy
& Goombay dance Band

Magdalenenplatz mit
Country-Bühne &
regionalen Bands

Gummersbacher Platz mit
großem Schaustellerpark
und Irish-Folk-Bühne

und dazwischen buntes
Händlertreiben
und kulinarische
Köstlichkeiten



Wer verantwortet das Geschäftsstraßenmanagement?

Die WohnBund-Beratung Dessau wurde mit dem Geschäftsstraßenmanagement für die Bürger Innenstadt beauftragt. Das Büro verfügt bereits über umfangreiche Erfahrungen, bspw. beim Innenstadtmangement im Theater- und Johannisviertel in Dessau sowie in der Magdeburger Alten und Neuen Neustadt. In der Startphase werden zunächst zahlreiche Gespräche mit Händlern und Akteuren am Markt und auf der Schartauer Straße geführt, um daraus konkrete Kooperationsangebote oder mögliche Interventionen im öffentlichen Raum abzuleiten.

Die verantwortlichen Projektbearbeiterinnen Birgit Schmidt und Ulrike Kegel sind aktuell in Dessau unter 0340 – 22 15 34 6 telefonisch zu erreichen. Künftig soll es aber auch eine Anlaufstelle in der Schartauer Straße geben. Fragen, Anmerkungen, Vorschläge und Ideen für die Schartauer Straße können Sie aber schon jetzt an gsm-burg@wohnbund-beratung.de richten.



Ausflug zum Mond

Die Kolumne von Guido Erbrich

Nein, auf dem Mond war ich noch nicht, obwohl ich schon ganz gern den einen oder die andere dorthin geschnippst hätte. Ganz ehrlich, es gibt schon ein paar Leute, die ich dort ganz gerne sehen würde. Nicht, weil sie nicht zurückkommen sollen, sondern weil der Mond anscheinend etwas aus den Leuten macht.



Vor einiger Zeit erschien das Buch *Moonwalker – Wie der Mond das Leben der Apollo-Astronauten veränderte* (2009). In ihm wurde über amerikanische Raumfahrer berichtet, die das Glück hatten, auf dem Mond zu landen. Nur zwischen 1969 und 1972 betraten Menschen den Erdtrabanten. Seither stehen nur noch ein paar Mondmobile und Fotoapparate dort oben rum.

Die grandiosen Mondbilder sind weltbekannt und manch Älterer erinnert sich sicher an die Fernsehübertragungen. Gebannt haben damals vor über 40 Jahren die Menschen auf die Bilder geschaut. Aber wirklich dort gewesen zu sein und vom Mond aus die Erde mit eigenen Augen gesehen zu haben, scheint weit über das hinauszugehen, was Bilder vermitteln können. Alfred Worden, der mit Apollo 15 oben war, sagt über sich und seine Kollegen: „Keiner, glaube ich, ist so zurückgekommen vom Mond, wie er weggegangen ist.“

Apollo 12 brachte Alan L. Bean zum Mond, seither malt er Bilder vom Mond, die er dann

an feste Auftraggeber verkauft. Werbung hat er dafür nicht nötig, die Bilder verkaufen sich gut. „Ich dachte mir, du bist der einzige Maler, der je die Erde verlassen hat. Der in einer anderen Welt war und der das auf die Leinwand bringen kann, was er da gesehen hat“, so Alan Bean. Der Astronaut Jim Irwin hängte gar nach dem Weltraumflug mit Apollo 15 seinen Beruf bei der NASA an den Nagel und wurde Pfarrer: „Dass Gott seinen Sohn auf die Erde geschickt hat, ist wichtiger, als dass wir Menschen unseren Fuß auf den Mond gesetzt haben.“

Die vielleicht beeindruckendste Beschreibung der Mondfahrten gab Eugene Cernan. Er ist der bislang letzte Mensch, der auf dem Mond gewesen ist: „Auf 40.000 Stundenkilometer zu beschleunigen – für ein Rendezvous drei Tage später mit einem anderen Himmelskörper [...] nie werde ich den Anblick der Erde von dort vergessen, wie klein und verletzlich sie aussah. Wenn Astronauten dieses Gefühl nur vermitteln könnten, glaube ich, würden die Menschen sehr sehr nachdenklich. Einer von uns hat einmal gesagt, wir sind losgeflogen, um den Mond zu erkunden. Aber tatsächlich haben wir die Erde entdeckt.“

Wahrscheinlich werden wir alle nicht auf dem Mond landen. Doch unsere Welt mit anderen Augen zu sehen, das geht auch ohne Mondlandefähre. Die Wunder dieser Welt lassen sich täglich neu entdecken. Auch von hier unten aus.

quer
feld
ein

Lyrik & Prosa

Texte aus dem Jerichower Land –
Ausgewählt von Dorothea Iser

Der andere Blick

Aus: sehen und verweilen

Sonntagmorgen. Auf der Terrasse ist der Frühstückstisch gedeckt. Im Garten entdecke ich deine große Silberkugel auf dem Stativ. Auf einem zweiten Stativ rückst du gerade den Fotoapparat zurecht für ein Kugelfoto. Den geheimnisvollen Namen „Sphärographie“ hast du dir dafür ausgedacht. Das Frühstück kann also noch dauern.

Meine Gedanken sind bei der gestrigen Feier. Diese Blumenpracht! In einem Strauß Eustoma, „Wüstenrose“, entdecke ich eine welke Blüte. Ich schneide sie im Wasser an und lasse sie noch eine Weile darin liegen. Vielleicht erholt sie sich wieder.

Aus dem Garten höre ich dich laut fluchen. Ich laufe los. „Was ist passiert? Die Kugel?“ Gerade jetzt kommt die Sonne hervor und stört dein Vorhaben. Aber dafür gibt es endlich Frühstück.

Dein Blick fällt auf die verwelkte Blüte im Wasser.

„Wirf sie nicht weg! Ich brauche sie noch.“

Ich habe längst gelernt, dass Verwelktes, Altes, Verwachsenes auch schön sein kann. Und nun ist es gerade das Foto dieser welken Eustomablüte, die mit dem Haiku dazu immer wieder Bewunderung hervorruft. Sollen doch Experten darüber streiten, ob es ein wirkliches Haiku ist. Die Natur des Augenblicks hat eine eigene Bestätigung.

— Thurid Winkler kommt aus Gommern und ist
Mitglied im Burger Autorenkreis

nur ein traum

mond legt sich ins Wolkenbett
sonne steigt in andre sphären
beide fänden es ganz nett
wenn sie jetzt zusammen wären
doch wie sollt es anders sein
sie haben sich versäumt
jeder ist für sich allein
und hat vom andern nur geträumt

duftgarten

oft
ging ich auf deinen wegen
oft
ruhte ich in dir aus
oft
berührte ich deine pflanzen
oft
trug mich ihr duft nach haus

szenerie

baum an baum
strauch an strauch
ich mittendrin
und fühl mich auch
als sei ich teil der szenerie

— Marion Krüger kommt aus Burg und ist
Leiterin der Jerichower Schreibrunde

5 Fragen an Thomas Barz

Bürgermeister der Stadt Genthin

1

Das Kulturmagazin POLILUX macht seit Herbst 2014 Initiativen und Veranstaltungen im Jerichower Land publik. Welches Kulturevent in der

Region würde Sie begeistern? Welche Orte oder Formate sind aus Ihrer Sicht für das kulturelle Leben in der Region bedeutend?

Wir haben im Jerichower Land wirklich viel zu bieten. Wenn man möchte, kann man an fast jedem Wochenende im Jerichower Land etwas erleben. Ich persönlich mag die Stadt- und Dorffeste, da neben den kulturellen Höhepunkten viele interessante Gespräche und Begegnungen möglich sind. Es ist für mich wichtig zu hören und zu wissen, was denken, was wollen die Menschen. Gleichwohl haben wir erheblichen Nachholbedarf, was die Eigenwerbung bzw. Vermarktung anbelangt. Hier bedarf es eines überregionalen Ansatzes und vor allen Dingen eine noch engere Zusammenarbeit zwischen den lokalen Akteuren. Es ist die Summe der Angebote, die das kulturelle Leben hier so ansprechend und liebenswert macht.

2

Eine Sache ändert sich, je nachdem von welchem Standort aus man sie betrachtet. Wie stellt sich das Jerichower Land von Genthin aus

dar? Welche Bedeutung haben Genthin und seine Ortschaften?

Ich denke bei vielen Themen nicht nur in kommunalen Grenzen, sondern wir müssen uns alle endlich als Region begreifen. Besonders wichtig für mich ist insbesondere die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Stadt Jerichow und der Gemeinde Elbe-Parey. Durch unsere Grenze zum Land Brandenburg pflegen wir auch sehr gute Kontakte ins Nachbarland und zur Stadt Brandenburg.



Zur Person: Thomas Barz

geboren am 22.10.1973 in Brandenburg an der Havel
Verheiratet, 1 Sohn

Diplom Rechtspfleger, vor Antritt des Amtes als
Bürgermeister der Stadt Genthin u. a. als Justizbeamter im Land Brandenburg tätig

Genthin und die Ortschaften sind wirtschaftlich solide und kraftvoll aufgestellt. Fluch und Segen ist, dass wir als Stadt viele Funktionen und Einrichtungen vorhalten, die für die gesamte Region wichtig sind, leider aber nicht wirklich finanziell hierfür ausgestattet werden. Die Stadt Genthin ist für mich eine liebenswerte Kleinstadt, die mit allen Entwicklungen kämpft, wie jede andere vergleichbare Kleinstadt in Deutschland. Hier gilt es, sich nicht zu verstecken oder zu jammern, sondern die Aufgaben, die anstehen, mit Enthusiasmus anzugehen.

3

Sie sind seit 2013 Bürgermeister von Genthin. Davor waren Sie viele Jahre ehrenamtlich Bürgermeister von Schopisdorf. Was sind „Pflichtaufgaben“ und „freiwillige Aufgaben“ eines Bürgermeisters?

aufgaben“ und „freiwillige Aufgaben“ eines Bürgermeisters?

Ich bin nunmehr insgesamt 15 Jahre Bürgermeister und ich verstehe mein Wirken

immer so, dass ein Bürgermeister dient und nicht regiert. Ich versuche alle Termine selbst wahrzunehmen und freue mich immer über Anregungen, Hinweise oder Ideen. Diese Dinge erfahre ich nicht am Schreibtisch. Ich sehe täglich jeden Posteingang bzw. -ausgang, egal ob per Brief, Telefax oder E-Mail und bin gänzlich informiert. Eine gut funktionierende Verwaltung ist mir sehr wichtig. Nachdem wir nun insgesamt 40 Mitarbeiter in den letzten drei Jahren verloren haben, versuchen wir im Rathaus trotzdem dafür Sorge zu tragen, dass die Bürger grundsätzlich mit der Arbeit zufrieden sein können. Natürlich gibt es auch viele unangenehme Dinge, aber die gehen wir in der gebotenen Intensität an. Ich habe mich der Aufgabe verschrieben und versuche das Beste für die Stadt und die Region zu erreichen.

4

Mit dem „Schönebecker Papier“ haben sich im April 2016 über 15 Kommunen in Sachsen-Anhalt mit einem Forderungskatalog an die

Landesregierung gewandt. Biederitz, Genthin, Gommern und Möckern sind dabei. Wie funktioniert gute Zusammenarbeit?

Alle acht Kommunen und der Landkreis pflegen eine offene und konstruktive Zusammenarbeit. Insgesamt besteht die Arbeitsgruppe aus über 60 Bürgermeistern, die jedoch verschiedenste Probleme haben. Die Organisation ist für mich sehr einfach, da wir ohne großes Protokoll die Dinge angehen. Die kommunale Arbeit und finanzielle Ausstattung ist auf Landesebene wieder in den Fokus genommen worden. Es ist wichtig, dass wir in die Lage versetzt werden, unseren Aufgaben gerecht zu werden und somit auch wieder Zufriedenheit bei den Bürgern einkehren kann. Wir dürfen es jedoch nicht hinnehmen, dass Bund und Land ihre Haushalte auf Kosten der kommunalen Budgets sanieren. Statt eines „großen Schnitts“ lautet das Ziel, nachhaltige Haushaltskonsolidierung sowie eine zielorientierte und gesteuerte Absenkung der Ausgabenniveaus für die nächsten Jahre und eine verträgliche Verbesserung der Einnahmesituation zu ermöglichen.

5

Demokratie und Engagement gehören untrennbar zusammen. Wo sehen Sie die Herausforderungen für die nächsten Jahre?

Wo Bürgerinnen und Bürger erleben, dass sie selbst ihr eigenes Gemeinwesen gestalten, da wenden sie sich auch dann nicht verbittert ab, wenn es schwierig wird. So gesehen müssen schwierige Zeiten eben keineswegs automatisch unglückliche Zeiten sein. Wir alle schulden unseren Kindern vernünftige Rahmenbedingungen in der Zukunft. Ich will nicht, dass unsere Kinder die Zeche zahlen für Dinge, die wir hätten klären müssen. Jetzt müssen wir die Finanzen in den Griff bekommen und endlich weg vom Schuldenmachen hin zur Nachhaltigkeit und Investitionen in die Zukunft. Meine Erfahrungen in der Kommunalpolitik zeigen, dass es in einer Demokratie immens wichtig ist, die Menschen mitzunehmen. Lassen Sie uns daher die Menschen wieder in das Gespräch, in die Diskussion, zurück zu ihrer Kommune, zurück zur Politik holen.

— Das Gespräch führte Veronika Pelzer

ANZEIGE

Täglich 9-18⁰⁰
Freitags bis 22⁰⁰
Montag Ruhetag



BARBYCAFÉ
LOBURG

Ursprünglich genießen



**Täglich lecker
Frühstück**

9-11 Uhr • Am Wochenende bitte Plätze reservieren

Münchentor 1 • 39279 Loburg/Möckern • Tel. 039 245-917 048 • www.barbycafe.de

Das Smartphone als Touristenführer

Mehrsprachig auf Entdeckertour durch das Jerichower Land



Geschichte aus dem Jerichower Land modern mit dem Smartphone erkunden. Dies geht seit Kurzem in unserer Region. Das Team von Maxi Werbung aus Burg hat gemeinsam mit der Stadt Genthin und dem Landkreis Jerichower Land einen Audioguide entwickelt. Mit dem Smartphone stehen bisher insgesamt 50 Denkmäler und bedeutende Objekte in der Region zum Entdecken bereit.

Jedes Denkmal auf der Entdeckertour wird mit einer Informationstafel im DIN A4 Format ausgestattet. Auf dieser Tafel sind drei wichtige Fakten zum Denkmal zu lesen. Per Handy-App können dann zusätzlich weitere Informationen über einen QR-Code dreisprachig eingescannt und abgerufen werden. In Deutsch, Englisch und Russisch stehen Informationen zu den jeweiligen Objekten zur Verfügung. Die Audiobeiträge bzw. Mini-Podcasts sind zwischen 30 Sekunden und zwei Minuten lang. „Die Entdeckertour kann auch gerne für Exkursionen, Schulrallyes oder einen Familienausflug genutzt werden.“ sagt Mitentwicklerin Marila Zielke-Jabs.

Die Projektentwicklung, gefördert durch den Lokalen Aktionsplan Genthin & Jerichow, hat über ein Jahr beansprucht, denn ein Angebot dieser Form gab es im Jerichower

Land bisher noch nicht. Maximilian Zielke-Jabs erläutert: „Wir haben bei der Projektentwicklung überlegt, wie man Jugendliche auf einfache und spielerische Art und Weise von Geschichte begeistern kann. Dabei wurde uns relativ schnell klar, dass man eine Verbindung zu ihren wichtigsten Medienkanälen schaffen muss. Denn nichts ist Jugendlichen ja derzeit wichtiger, als ein Smartphone zu besitzen und permanenten Zugriff auf die für sie relevanten Informationen zu erhalten. Das Alles am besten immer kurz und präzise abrufbar, wie z. B. über das Podcastformat möglich.“

Orte der Entdeckertour

Bei der Entdeckertour stehen ganz verschiedene Orte und Objekte zur Verfügung. Erkundet werden können zum Beispiel das Rathaus Genthin, die alte Synagoge in Burg, das Kloster Jerichow, die Barockkirche in Altenklitsche, die Bockwindmühle in Parchen und auch das Haus Heydebleck in Kletznick, ein besonderer Ort, der auf die Umsiedlung eines ganzen Dorfes aufmerksam macht.

Die Informationen der einzelnen Objekte zu sammeln, aufzuarbeiten und leicht verständlich zu beschreiben, benennt das Entwicklerteam als eine große Herausforderung. Auch die Produktion der Audiospots beanspruchte allerhand Medienerfahrung.

Audioguide schafft Verbindung zwischen Wirtschaft und Tourismus

Das Projekt ist eine Chance, den Tourismus mit der Wirtschaft zu verbinden. „Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass die Tourismusbranche von morgen eine digitale Infrastruktur braucht und eng mit der Ökonomie der Region

verbunden werden muss. Denn auch hierdurch entwickelt sich die Region weiter und wirkt somit dem demografischen Wandel entgegen.“ sagt Robert Pohlmann.

Die Entdeckertour soll für das gesamte Jerichower Land weiterentwickelt werden. Die Bürgermeister der einzelnen Gemeinden im Jerichower Land sehen in dem Trendprojekt Potenzial, um zum einen die einheimische Bevölkerung für regionale Geschichte zu begeistern und zum anderen Radtouristen, die auf dem Elberadweg unterwegs sind, eine neue Möglichkeiten der Erkundung zu bieten. Auch Landrat Steffen Burchhardt will die Entdeckertour weiter fördern, er sieht in ihr eine sehr gute Möglichkeit, Informationen einfach und verständlich aufbereitet weiterzugeben. Derzeit wird nach Kooperationspartnern bzw. nach Förderungsmöglichkeiten gesucht, um das Projekt nachhaltig weiterzuentwickeln.

— Marila Zielke-Jabs



Entdeckertour: Denk mal!

Abrufbar ist die Entdeckertour mit jedem internetfähigen Endgerät unter www.entdeckertour-jl.de.

Ansprechpartner:

Stadt Genthin

E-Mail: stadtverwaltung@stadt-genthin.de

Tel.: 03933 – 87 6-0

ANZEIGE



Verkehr - Politik - Events - Jobbörse
100 % kostenlos

Heute lesen, was morgen in der Zeitung steht!



www.meetingpoint-jl.de

Burger Kultursommer 2016

Ein gutes Stück Kultur im August und September



Kunst und Kino: Vernissage zur Eröffnung der Kinospielzeit 2016/17: Heimatliche Impressionen – Bilder aus Sachsen-Anhalt

Wann: Do, 11.08.2016, 17.00 Uhr
Wo: Burg Theater (Magdeburger Str. 4, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei



Die Malerin Carola Frentrup (*1964) präsentiert ihre Bilder im Foyer des Kinos Burg Theater. Frentrup war mit ihrem Malkreis im Frühjahr 2016 auf Studienreise in Burg und Umgebung. Nun sind die entstandenen Aquarelle, Pastelle, Federstift- und Sepiazeichnungen erstmals öffentlich zu sehen. Natur- und Landschaftszeichnungen sowie Bilder von Straßenzügen und markanten Gebäuden werden präsentiert. Zur Eröffnung der Ausstellung runden vier Kurzfilme zum Thema Kunst (u. a. *Das Lächeln der Mona Lisa* und *Kunstblut*) die Vernissage mit der Künstlerin ab. Die Bilder sind im Foyer des Burg Theater täglich zu den Kassenöffnungszeiten und nach Rücksprache bis 15.10.2016 zu besichtigen.

Kindermusical: Nummer Einhundert auf Abwegen

Wann: So, 07.08.2016, 15.00 Uhr (Einlass 14.30 Uhr)
Wo: St. Nicolai (Oberstraße 1, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei, anschließend gibt es für alle Gäste Kaffee und Kuchen gratis

Kinder machen Musik. Junge Musiker im Alter zwischen 6 und 12 Jahren haben während einer Ferienwoche ein Kindermusical einstudiert und präsentieren es nun der Öffentlichkeit. Das Kindermusical *Nummer Einhundert auf Abwegen* setzt die biblische Erzählung von Jesus als gutem Hirten musikalisch um. Eine Schafherde zu hüten ist nicht einfach. Das stellt auch der Hirt des Musicals fest, als er seine 100 Schafe durchzählt und bemerkt, dass eines fehlt. Auf der Suche nach dem verlorenen Schaf ergeben sich verschiedene Szenarien. Eines ist gewiss: es geht gut aus und am Ende gibt es ein großes Wiedersehensfest. Eine kleine Band begleitet den Kinderchor. Das Musical eignet sich aufgrund seiner Länge (ca. 25 Minuten) auch für kleine Kinder.

Benefizkonzert mit dem Landespolizei-orchester

Wann: Sa, 13.08.2016, 16.00 Uhr
Wo: Niegripper Kreuzkirche (Elbwiesenweg 2a, 39288 Burg OT Niegripp)
Eintritt: Kostenfrei
Sonstiges: Ab 14.30 Uhr Kaffee & Kuchen vor der Kirche



Die Polizei ist nicht nur Dein Freund und Helfer. Die Polizei kann auch Musik machen. Das jedenfalls beweist die Blasmusikbesetzung des Landespolizeiorchesters Sachsen-Anhalt.

Im Rahmen eines Benefizkonzertes wird Egerländer- und Ernst-Mosch-Blasmusik unter der Leitung von Polizeiobermeister Ronald Ziehm auf die Bühne gebracht. Die Einnahmen werden zur Restaurierung des Kriegerdenkmals auf dem Kirchplatz verwendet.

Gospelkonzert mit dem Projektchor GoSpiRo

Wann: Sa, 13.08.2016, 18.00 Uhr (Einlass 17.30 Uhr)
Wo: Burg Theater (Magdeburger Str. 4, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei



Auf den ersten Blick wirkt GoSpiRo wie ein normaler Gospelchor. Aber dieser Eindruck täuscht. GoSpiRo ist ein musikalischer Aktiv-

Urlaub an der Ostsee. Jährlich finden sich etwa 30 Personen aus verschiedenen Bands und Chören zusammen, um an der Ostsee miteinander Musik zu machen und Konzerte zu geben. Innerhalb einer Woche wird ein Programm einstudiert und dann in Kirchen, auf Seebühnen und an Leuchttürmen zur Aufführung gebracht. GoSpiRo steht für Gospel, Spiritual und Rock und für Gute-Laune-Musik. Das Tournee-Ende feiert der sich jährlich neu erfindende Projektchor diesmal in Burg mit einem Sommerkonzert im Kino für Freunde, Familie, Bekannte und Neugierige.

20 Jahre Diakonie Jerichower Land: Festvortrag und Straßenfest in Burg

Wann: Sa, 20.08.2016, 10.00–15.00 Uhr
Wo: Magdalenenplatz, 39288 Burg
Eintritt: Kostenfrei
Sonstiges: Fr, 19.08.2016, 18.00 Uhr **Festvortrag**,
 Ev. Gemeindehaus (Grünstr. 2, 39288 Burg)
 So, 21.08.2016, 10.00 Uhr **Festgottesdienst**,
 St. Nicolai (Oberstraße 1, 39288 Burg)

20 Jahre Hilfe zum Leben dürfen gefeiert werden. Das Diakonische Werk Jerichower Land e. V. lädt zum Straßenfest in der Burger Innenstadt. Das Jubiläum wird mit einem Festvortrag vom Wirtschaftswissenschaftler und Zukunftsforscher Erik Händeler zum Thema *Die Geschichte der Zukunft – Wissensgesellschaft und Wohlstand* eröffnet. Zum Straßenfest gibt es ein umfangreiches Bühnenprogramm. Highlights sind der Liedermacher *Stellmücke & Band* und die Salsa-Latino Band *Leyenda Latina*. Ein Markt der Möglichkeiten lädt zum Schlendern und Schauen ein. Der Festgottesdienst mit der Superintendentin Ute Mertens rundet das Jubiläum ab.

Buchpremiere „Mutterland“ von und mit Dorothea Iser

Wann: Fr, 19.08.2016, 18.00 Uhr
Wo: Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“
 (Berliner Straße 38, 39288 Burg)

Eintritt: Kostenfrei

Sonstiges: Das Buch kann zur Premiere für 15,00 € erworben werden.



Dorothea Iser (*1946) ist Autorin, Lektorin und Herausgeberin aus dem Jerichower Land. Im Rahmen des Burger Kultursommers 2016 präsentiert sie das Ende ihrer Romantrilogie *Kein Gott in der Nähe*. Mit dem Buch *Mutterland*

(2016) schließt die Erzählung über Erlebnisse, Familienbande und die deutsch-deutsche Erfahrung der Schriftstellerin Susanne Lippmann ab. *Glücksfrau* (2008) und *Sonntagskinder* (2011) sind die Vorgängerbände. Ein Tanz- und Performeduo sowie die Band *Saitenspinner* werden den Abend künstlerisch begleiten.

Chorkonzert: Maxim Kowalew Don Kosaken

Wann: So, 21.08.2016, 17.00 Uhr
Wo: St. Nicolai (Oberstraße 1, 39288 Burg)
Eintritt: 19,00 €, KVV, Tageskarte: an allen bekannten VV-Stellen



Die Maxim Kowalew Don Kosaken lassen das musikalische Erbe der Kosaken in Westeuropa und Skandinavien auf

technisch brillantem Niveau wiederaufleben. Die schönen russischen Melodien werden zur Freude der Hörer auf die Bühne gebracht. Dadurch wird ein Zeugnis vom Geiste des alten unvergänglichen Russlands lebendig, welches oft über dem Tagesgeschehen in Vergessenheit gerät. Der Chor präsentiert russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie Balladen und Volksweisen. An die Tradition der alten Kosakenchöre anknüpfend, zeichnet sich der Chor durch musikalische Disziplin aus, die er seinem Gesamtleiter Maxim Kowalew zu verdanken hat.

Erich-Kästner-Abend: Ein Mann gibt Auskunft

Wann: Sa, 27.08.2016, 19.30 Uhr (Einkl. 19.00 Uhr)
Wo: KleinKunstBühne (Grünstr. 2, 39288 Burg)
Eintritt: 8,00 €/9,00 € (Spendenbasis)
Sonstiges: Reservierung unter 0172 – 19 10 71 5 & kartenreservierung@cat-stairs.de oder Video-Max (Blumenthaler Str. 53, 39288 Burg)



Erich Kästner (1899–1974) war Kinderbuchautor, Schriftsteller und Kabarettist. Viele von Kästners Beobachtungen gehören heute zum Alltagswortschatz: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Seine Texte sind ein Mix aus Humor, Scharfsinn und Weisheit. Der Kabarettist Johannes Kirchberg (Hamburg) singt und spielt Texte von Erich Kästner unter dem Titel *Ein Mann gibt Auskunft*. Die Texte werden in ihrem Entstehungszusammenhang, entlang der Biografie von Kästner und dem damaligen Zeitgeschehen präsentiert. Mit großer schauspielerischer Überzeugungskraft und einfachsten Mitteln schlüpft Kirchberg in die Rolle Erich Kästners und lässt die Zeit zwischen den Kriegen lebendig werden. Man erfährt Hintergründe zu Erich Kästner und dessen zeit- und gesellschaftskritischer Lyrik.

Konzert: Jugendband Unmethodical

Wann: Fr, 02.09.2016, 19.30 Uhr (Einkl. 19.00 Uhr)
Wo: Ev. Gemeindehaus (Grünstr. 2, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei



Livemusik von bekannten Bands wie *Kraftklub*, *Wir sind Helden* und *Coldplay* bietet die Jugendband *Unmethodical* im

Rahmen des Burger Kultursommers. Die fünf jungen Hobbymusiker aus Burg im Alter zwischen 17 und 21 Jahren machen seit Sommer 2014 gemeinsam Musik. Es erwartet Sie eine junge Coverband mit Gitarre, Bass, Schlagzeug und Gesang, die deutsche und internationale Rock-Pop-Musik auf die Bühne bringt. Der Eintritt ist kostenfrei und in einer kleinen Bar können Getränke erworben werden.

Literarischer Abend: Die Entdeckung der Langsamkeit

Wann: Mi, 31.08.2016, 19.00 Uhr (Einkl. 18.30 Uhr)
Wo: St. Petri (Bruchstraße 24, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei



„Freizeit“ ist eine Erfindung des 20. Jahrhunderts, dennoch klagen die Menschen zunehmend über Zeitknappheit. Der deutsche Schriftsteller Sten Nadolny (* 1942) trifft mit seinem Roman *Die Entdeckung der Langsamkeit* (1983) einen

Nerv der Zeit. Der Protagonist John Franklin hat ein Handicap. Er ist zu langsam. Als Kind ein Außenseiter wird ihm später als Forscher und Kapitän die Langsamkeit zur Tugend. Gelesen werden Auszüge aus dem Roman und Pfarrer Jürgen van Wieren leitet mit lyrisch-philosophischen Reflexionen über einen bewussten Umgang mit Zeit in einer Kultur, die von Hast und Eile geprägt ist, durch das Programm. Ein Abend der Langsamkeit für schnelle Zeitgenossen und Genießer.

15. Burger Rolandfest

Wann: Fr, 02.09. – So, 04.09.2016
Wo: Innenstadt Burg (Schartauer Straße, Magdalenenplatz, Gummersbacher Platz, Rolandplatz, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei

Was haben Stendal, Halberstadt, Zerbst und Burg gemeinsam? Sie gehören zu den 13 Rolandstädten Sachsen-Anhalts. Die Rolandfigur war im Mittelalter ein Volksheld. Als Standbild eines Ritters mit Schwert wird der Roland an Märkten und Rathäusern als Sinnbild der Stadtrechte für Rechtsprechung und die Möglichkeit freie Wochen- und Jahresmärkte abzuhalten, platziert. Heute gehört das Rolandfest zum größten Volksfest im Jerichower Land. Mit der AC/DC-Cover-Band und einem Höhenfeuerwerk wird das Fest eröffnet. Radio Brocken ist live zu Gast. Eine Country-Bühne (Magdalenenplatz) mit regionalen Bands und eine Irish-Folk-Bühne (Gummersbacher Platz) mit Schaustellerpark bieten musikalische Vielfalt. Händler und Gastronomen präsentieren Gewerbe und kulinarische Köstlichkeiten.

Burger Lesemarkt

Wann: Sa, 03.09.2016, 16.00 Uhr
Wo: Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“
 (Berliner Straße 38, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei



Im Garten der Bibliothek erwarten Sie Kaffee und Kuchen. Gegen eine Spende werden antiquarische Bücher zum Mitnehmen ange-

boten. Der Dorise-Verlag stellt sein Verlagsprogramm vor. Die Autoren der Burger Schreibrunde präsentieren ihre Texte.

Die Leiterin der Stadtbibliothek bietet allen Hobby-Autoren die Gelegenheit, ihre selbst geschriebenen Texte öffentlich vorzulesen. Interessenten können sich bis 31.08.2016 bei Stefanie Göthe-Obieglo (bibliothek@stadt-burg.de, Tel. 03921 – 23 31) kostenlos anmelden. Für Kinder und Familien werden Brettspiele angeboten. Bibliotheksführungen runden den Burger Lesemarkt ab.

DDR-Motorrad-Ausstellung

Wann: Sa, 10.09.2016, 11.00 Uhr
Wo: Reesen (Reesener Dorfstr. 8,
 39288 Burg OT Reesen)
Eintritt: Kostenfrei



Willkommen im Motorradhimmel. Auf dem alten Ponyhof in Reesen wiehern keine Pferde mehr, sondern es brummen Zweirad-

motoren. Schwalbe, Spatz und Sperber sind keine Vögel, sondern Motorräder aus vergangenen Tagen. Engagierte Männer aus der Ortschaft Reesen haben ihre Leidenschaft „an alten Motorrädern schrauben“ kultiviert und eine kleine Ausstellung mit DDR-Motorrädern aus der 1950er bis 1980er Jahren zusammen getragen. Die Ausstellungstücke wurden in Handarbeit restauriert. Liebhaber, Experten und Neulinge können fachsimpeln, alte Motorräder ansehen und in Erinnerungen schwelgen. Getränke und Essen werden durch das Gasthaus „Zur Mühle“ angeboten.

Orgelkonzert: Die Orgel tanzt crossover

Wann: So, 04.09.2016, 17.00 Uhr (Einlass 16.30 Uhr)
Wo: St. Nicolai (Oberstraße 1, 39288 Burg)
Eintritt: Kostenfrei



Wer an Orgelmusik denkt, denkt an ein unbewegliches Tasteninstrument, hölzerne Kirchenbänke und barock anmutende

Putten-Engel. Orgelmusik ist etwas für ältere Damen, möchte man meinen. Der Kirchenmusiker Joachim Thoms (* 1960) aus Berlin beweist das Gegenteil. Er präsentiert Orgelimprovisationen unter dem Leitwort *Die Orgel tanzt crossover*. Crossover bezeichnet die Überschneidung von verschiedenen Musikstilen. Allen Orgelfreunden wird dieses Konzert ein Genuss sein. Alle, denen Orgelmusik bisher fremd ist, werden überrascht sein, wie leicht, lebendig und modern Orgelmusik sein kann.

www.burger-kultursommer.de



Unterstützt durch

STADT
WERKE
BURG



 **Sparkasse**
Jerichower Land



Änderungen bleiben vorbehalten und werden auf der Website aktuell veröffentlicht.

Veranstaltungstipps

Der Landkreis Jerichower Land und POLILUX empfehlen
im August und September



20. Oldtimertreffen

Woltersdorf. Wilfried Schmidt-Neteband hat Benzin im Blut. Der Oldtimerfreund organisiert das 20. Oldtimertreffen, auf dem bis zu 50 Fahrzeuge, vom Fahrrad mit Hilfsmotor über Krads und Pkw bis hin zu Traktoren und LKW, ausgestellt und prämiert werden. Ein Verpflegungswagen der Feuerwehr aus den 1960er Jahren versorgt die Gäste. Um 12.30 Uhr findet die Ausfahrt der Oldtimer zum Schiffshebewerk in Magdeburg-Rothensee statt, wo auf die Teilnehmer eine technische Führung wartet.

Informationen

20. Oldtimertreffen am Sa, 13.08.2016 von 10.00 bis 16.00 Uhr auf dem Vierseitenhof in der Hauptstraße 3 in Woltersdorf. Der Eintritt ist frei. Aussteller zahlen ein Nenngeld von 3,00 €.



7. Gommeraner Gurkenmarkt

Gommern. Die Einheitsgemeinde Stadt Gommern ist auf den Geschmack gekommen. Beim 7. Gommeraner Gurkenmarkt dreht sich alles rund um das grüne Gemüse. Händler bieten unterschiedliche Gurkentorten und -suppen an. In Wettbewerben werden der beste Koch und der schnellste Gurkenschäler ermittelt. Höhepunkt bildet die Krönung der neuen Gurkenkönigin. Hierzu sind Hoheiten aus ganz Deutschland eingeladen. Los geht's mit zünftiger Blasmusik auf dem Platz des Friedens.

Informationen

7. Gommeraner Gurkenmarkt am So, 21.08.2016 von 11.00 bis 17.00 Uhr auf dem Platz des Friedens in Gommern. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgen zahlreiche Gürkengerichte.

ANZEIGE



Kompetenz für Ihr Wohlbefinden

MEDIGREIF PFLEGE-DIENSTLEISTUNG GMBH

BETREUUNG UND PFLEGE DORT, WO SICH DER MENSCH AM
WOHLSTEN FÜHLT: ZUHAUSE.

UNSERE DIENSTLEITUNGEN

- DURCHFÜHRUNG VON GRUNDPFLEGERISCHEN MASSNAHMEN
- BEHANDLUNGSPFLEGERISCHE MASSNAHMEN
- HAUSWIRTSCHAFTLICHE VERSORGUNG
- ZUSÄTZLICHE BETREUUNGSLEISTUNG NACH § 45 SGB XI
- PFLEGEBERATUNG NACH § 37 SGB XI
- PFLEGERISCHE LEISTUNGEN VON URLAUBS- UND
VERHINDERUNGSPFLEGE BEI ABWESENHEIT DER ANGEHÖRIGEN



BILDSCHOEN IN DALCHAU Holz & Töne

Dalchau. Der Holzbildhauer Thomas Gatzky (www.thomas-gatzky.de) stellt seine Magdeburger Pfahlobjekte in der Kirche von Dalchau aus. Das Material für die Skulpturen ist Holz mit Geschichte. Die Pfähle standen 175 Jahre als Brückenstützen im Wasser und waren zum Zeitpunkt ihrer Verarbeitung bereits 250 Jahre alt. Gatzky zeigt mit seiner Kunst Holz als unentbehrlichen Konstruktionswerkstoff und Ausdruck menschlicher Schöpfungskraft.

Zur Eröffnung der Ausstellung spielt die englisch-schwedisch-deutsche Mittelalter-Band *The Early Folk Band* (www.early-folk-band.com) ihr neues Programm „King Arthur – Tales from the table“. Die Musiker dieser Band sind Spezialisten für Alte Musik und wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, z. B. als „Beste Folkrockband“ (Deutsche Popstiftung). Sie bringen traditionelle Volkslieder aus England, Schweden und Deutschland für das Ohr des 21. Jahrhunderts auf die Bühne. Die Kultur-Veste Loburger Land e. V. und die Evangelische Kirchgemeinde Dalchau ermöglichen die Ausstellung.

Informationen

Die Ausstellung wird am Fr, 03.09.2016 um 16.00 Uhr mit einem Konzert in der St.-Anna-Kirche in Dalchau eröffnet. Weitere Öffnungszeiten: 03./04.09.2016 von 16.00–18.00 Uhr, 10./11.09.2016 & 17./18.09.2016 & 24./25.09.2016 jeweils von 15.00–18.00 Uhr oder nach Vereinbarung per Telefon unter 039245 – 69 96 6. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Tag des offenen Denkmals

Jerichower Land. „Gemeinsam Denkmale erhalten“ ist das diesjährige Motto des Tages des offenen Denkmals, welcher am 11. September auch an vielen Orten im Jerichower Land stattfindet. Seinen Ursprung hat der Tag des offenen Denkmals im Jahr 1984 in Frankreich und 1991 wurden die European Heritage Days vom Europarat ins Leben gerufen. Mittlerweile beteiligen sich mehr als 30.000 Denkmale in mehr als 50 Ländern mit ca. 20 Millionen BesucherInnen (2015). Ziel dieser Veranstaltungen ist es, die BesucherInnen für die Bedeutung und Geschichte der Denkmale zu sensibilisieren und Interesse an deren Erhaltung und Nutzung zu wecken.

Im Jerichower Land beteiligen sich in diesem Jahr u. a. *das Kloster in Jerichow, die historische Gerberei, der Wasserturm und der Bismarckturm in Burg, die Bunkerwelt unter dem Marktplatz in Genthin, die Barockkirche in Karow, das Museum des Traditionsvereins Kleinbahn in Magdeburgerforth und das Schloss in Parchen.*

Mit dem Tag des offenen Denkmals endet auch der Burger Kultursommer 2016. **Mehr auf den Seiten 16 bis 19.**

Informationen

Tag des offenen Denkmals am Sa, 11.09.2016 im gesamten Jerichower Land. Das vollständige Programm zu allen beteiligten Einrichtungen, die genauen Öffnungszeiten und Informationen zu einzelnen Angeboten finden Sie ab August unter www.tag-des-offenen-denkmals.de. Der Eintritt ist frei.

Kino in Burg

Besonderes und Filme im August und September



Vernissage und Ausstellung im Foyer des Burg Theaters

Do, 11.08.2016, 17.00 Uhr

Weitere Informationen zur Veranstaltung im Spezial zum Burger Kultursommer auf Seite 16

Gospelkonzert: GoSpiRo auf Tour

Sa, 13.08.2016, 18.00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr

Weitere Informationen zur Veranstaltung im Spezial zum Burger Kultursommer auf Seite 17

Film & Gespräch

Die Friedrich-Ebert-Stiftung lädt zu Film und Gespräch ins Burg Theater ein:

Schöne Jugend

Mi, 17.08.2016, 18.00 Uhr

sowie

Ausbruch (Spanisches OmU)

Mi, 14.09.2016, 18.00 Uhr

Der Eintritt ist frei. Verbindliche Voranmeldung unter info.magdeburg@fes.de erwünscht.

Filme im Original (OmU)

Ausbruch

Mi, 14.09.2016, 18.00 Uhr

Wiener Dog

Mi, 21.09.2016, 19.30 Uhr

Nachtkino

Ghostbusters

Sa, 03.09.2016, 22.00 Uhr

Kino-Gutscheine

Unser Geschenkgutschein kann für einen beliebigen Wert ausgestellt und vom Beschenkten für Kinotickets, Popcorn, Getränke oder andere Angebote aus unserer Bar eingelöst werden. Erhältlich sind sie nicht nur während unserer Kino-Vorstellungen, sondern auch in der Papierwelt am Markt, Markt 23, 39288 Burg.

Schulkino-Veranstaltungen

Für Schulklassen bieten wir außerhalb unserer Öffnungszeiten gesonderte Kinovorstellungen ab einer Gruppengröße von 35 Personen an. Anmeldungen telefonisch unter 03921 – 24 34 oder per E-Mail an info@kinoburg.de.

Wochenprogramm per E-Mail

Melden Sie sich unter www.kinoburg.de für den Newsletter an und erhalten Sie das Kino-programm bequem per E-Mail.

Sie möchten das Kino unterstützen?

Richten Sie Ihre Spende gerne an den
W E I TBLICK e. V.

Sparkasse Jerichower Land

IBAN DE80 8105 4000 0502 0073 70

BIC NOLADE21JEL

Stichwort: Spende Burg Theater



Kontakt & Reservierung

Burg Theater – Kino & Bar

Magdeburger Straße 4, 39288 Burg

Telefon: 03921 – 24 34

E-Mail: info@kinoburg.de

Web: www.kinoburg.de

Karten können telefonisch reserviert werden. Sie müssen 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt sein.

Kinderfilme im Burg Theater

Im August und September

Galaktische Probleme können die außergewöhnlichsten Ursachen haben. Diesmal ist es Eichhörnchen Scrat, welches bei der Suche nach seiner Nuss einen Meteoriten-schauer auslöst. Der Erde droht damit die komplette Zerstörung. Mammut Manny und seine Freunde stehen aber noch vor anderen Herausforderungen: Peaches, die Tochter von Manny und Ellie, hat einen Freund gefunden. Der stößt jedoch nicht gerade auf Anklang bei den Eltern. Da die drohende Zerstörung der Erde jedoch erst mal Vorrang hat, begibt sich die Truppe auf ein ungewöhnliches Abenteuer, um Schlimmeres zu verhindern. — Herrlich witzige Geschichte der Eiszeit-Freunde.



Ice Age – Kollision voraus!

Animation / Familie, USA 2016, Regie: Mike Thurmeier,
95 Min, FSK 0, **empfohlen ab 8**

Fr, 12.08.2016 17.00 Uhr **Di, 16.08.2016** 17.00 Uhr
So, 14.08.2016 15.00 Uhr



BFG – Big Friendly Giant

Fantasy / Familie, USA / GB / CA 2016, Regie: Steven
Spielberg, 115 Min, FSK 6, **empfohlen ab 13**

Do, 18.08.2016 19.30 Uhr **So, 21.08.2016** 15.00 Uhr
Fr, 19.08.2016 17.00 Uhr **Di, 23.08.2016** 17.00 Uhr
Sa, 20.08.2016 15.00 Uhr **Mi, 24.08.2016** 19.30 Uhr

In einem Waisenhaus in London lebt die achtjährige Sophie (Ruby Barnhill) und träumt von einer aufregenden Welt außerhalb ihres Heims. Eines Nachts wird ihr Traum wahr: Ein Riese greift durch das offene Fenster, nimmt Sophie in die Hand und entführt sie ins Land der Riesen. Im Gegensatz zu den sonstigen Riesen seiner Heimat, die mit Vorliebe Kinder essen, ist dieser freundlich. Er ernährt sich von Gemüse und arbeitet daran, den Menschen mit seiner Trompete Träume zuzuführen. Doch mit der Ankunft Sophies ist auch seine Situation gefährdet und so spinnt das Duo einen gewagten Plan, um die bösen Riesen zu besiegen. — Traumhaft schöne Kinderbuchverfilmung.

ANZEIGE

DAS KAUFHÄUSCHEN -
FÜR KINDER UND DIE FRAU VON HEUTE

**TEDDYBÄR
& STÖCKELSCHUH**

AUS ERSTER HAND.

Blumenthaler Straße 51
(Direkt neben VIDEO-MAX)
39288 Burg
Tel. 03921 – 48 35 181

Verkauf von Waren aus 1. Hand
Mo – Do 10.00 bis 17.00 Uhr
Fr 10.00 bis 14.00 Uhr
Ein Zweig der **KINDERSTUBE**

KINDERSTUBE
DAS KAUFHÄUSCHEN
Schönes für Mutter und Kind aus erster Hand.

Koloniestraße 79
39288 Burg
Tel. 03921 – 48 35 181

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi 10 – 12 u. 14 – 17 Uhr
Donnerstag 10 – 12 Uhr
Freitag 10 – 12 u. 14 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Der finstere Graf St. Germain (Peter Simoni-schek) kommt seinem Ziel, ein Unsterblichkeitselixier zu schaffen, immer näher. Dazu braucht er aber noch das Blut der 16-jährigen Gwendolyn (Maria Ehrich), die derweil aber ganz andere Sorgen hat: Sie zweifelt an den Gefühlen ihrer großen Liebe Gideon (Jannis Niewöhner). Derweil akzeptiert Charlotte (Laura Berlin), dass sie vom Leiter der Loge nur ausgenutzt wurde und hilft fortan Gwendolyn und Gideon per Chronograph durch die Zeit zu reisen und die Machenschaften des Grafen zu stoppen. Kurz vor der französischen Revolution kommt es zur Konfrontation. — Großes Finale der beliebten Edelstein-Trilogie.



Smaragdgrün

Abenteuer / Fantasy, D 2016, Regie: Felix Fuchssteiner, Katharina Schöde, 112 Min, FSK 12, **empfohlen ab 12**

Do, 25.08.2016	17.00 Uhr	So, 28.08.2016	15.00 Uhr
Fr, 26.08.2016	17.00 Uhr	Di, 30.08.2016	17.00 Uhr
Sa, 27.08.2016	15.00 Uhr	Mi, 31.08.2016	17.00 Uhr



Mullewapp – Eine schöne Schweinerei

Animation / Familie, D / L 2016, Regie: Theresa Strozyk, Tony Loeser, 79 Min, FSK 0, **empfohlen ab 6**

Do, 01.09.2016	17.00 Uhr	Di, 06.09.2016	17.00 Uhr
Fr, 02.09.2016	17.00 Uhr	Mi, 07.09.2016	17.00 Uhr
Sa, 03.09.2016	15.00 Uhr	Sa, 10.09.2016	15.00 Uhr
So, 04.09.2016	15.00 Uhr	So, 11.09.2016	15.00 Uhr

Jeden Tag und überall auf der Welt gehen Leute zur Arbeit und lassen ihre Haustiere in der Wohnung zurück. Doch was passiert, wenn die Schützlinge unbeaufsichtigt sind? Während alle anderen Tiere ungewöhnlichen Hobbies nachgehen, wartet Terrier Max geduldig auf die Rückkehr seines Frauchens. Als diese eines Tages den Mischling Duke mit nach Hause bringt, ist Rivalität vorprogrammiert. Nach einem Streit landen die beiden auf den Straßen New Yorks. Dort treffen sie auf das Kaninchen Snowball, das fiese Pläne gegen die Haustierbesitzer schmiedet. Max und Duke müssen nun zusammenhalten. — Witziges Animationsabenteuer von den Machern von *Ich – Einfach unverbesserlich*.

Im beschaulichen Dörfchen Mullewapp leben die drei Freunde Waldemar, Johnny Mauser und Franz von Hahn friedlich zusammen. Für Waldemars anstehende Geburtstagsparty backen sie eine riesige Erdbeertorte, die der vorfreudige Waldemar am liebsten sofort verputzen würde. Die Idylle wird mit dem Auftauchen des Wildschweins Horst von Borst und seiner Bande gestört. Sie haben ebenfalls ein Auge auf die Leckereien geworfen und schrecken vor nichts zurück. Die drei Freunde begeben sich auf eine kuriose Fahrradtour, um ihre Heimat noch rechtzeitig vor den Eindringlingen zu schützen. — Unterhaltsames zweites Kinoabenteuer nach der Kinderbuchvorlage von Helme Heine.



Pets

Animation / Familie, USA 2016, Regie: Chris Renaud, 92 Min, FSK 0, **empfohlen ab 8**

Do, 15.09.2016	17.00 Uhr	So, 18.09.2016	15.00 Uhr
Fr, 16.09.2016	17.00 Uhr	Di, 20.09.2016	17.00 Uhr
Sa, 17.09.2016	15.00 Uhr		

Cornelia Klawitter (Emma Schweiger), meistens nur Conni genannt, ist manchmal nur schwer zu ertragen, schließlich versucht sie alles zu wissen und setzt sich immer für andere ein. Kein einfaches Los für die Eltern Jürgen (Ken Duken) und Annette (Lisa Bitter). Der kinderhassende Schuldirektor Herr Möller (Heino Ferch) will Connis geliebten Hund Frodo unbedingt für seine Tierfutterwerbung haben, um reich zu werden. Gut, dass ihre Großmutter (Iris Berben) das Tierheim im Ort besitzt und ihr natürlich sofort zur Seite steht. Conni hat auch genug Freunde, die mit auf das Abenteuer kommen, um den angeblichen Tierquälzer zu stellen. — Familienfreundliche Verfilmung der Buchreihe.



Conni & Co *

Abenteuer / Familie, D 2016, Regie: Franziska Buch, 104 Min, FSK 0, empfohlen ab 10

Do, 22.09.2016	17.00 Uhr	So, 25.09.2016	15.00 Uhr
Fr, 23.09.2016	17.00 Uhr	Di, 27.09.2016	17.00 Uhr
Sa, 24.09.2016	15.00 Uhr	Mi, 28.09.2016	17.00 Uhr

* Für diesen Film gab es bei Drucklegung noch keine Zusage. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand unter www.kinoburg.de.

Filme im Burg Theater

Im August und September



Independence Day 2: Wiederkehr

Action / Science Fiction, USA 2016, Regie: Roland Emmerich, 122 Min, FSK 12

Fr, 12.08.2016	19.30 Uhr	Di, 16.08.2016	19.30 Uhr
So, 14.08.2016	18.00 Uhr		

Natalia (Ingrid García Jonsson) und Carlos (Carlos Rodríguez) sind Anfang Zwanzig und lieben sich innig. Doch Spanien ist in der Krise, die Jugendarbeitslosigkeit hoch und das Leben lässt sich nur schwer bestreiten. Das Paar entschließt sich dazu, die Haushaltskasse mit einem selbstgedrehten Pornofilm aufzubessern. Die Folge davon ist die Geburt von Tochter Julia. Sie verändert das Leben der beiden von Grund auf. — Sozialdrama über den richtigen Zeitpunkt des Erwachsenwerdens.

Nach dem letzten Alienangriff vor 20 Jahren, haben die Erdbewohner vereint an einem Verteidigungsprogramm gearbeitet. Nun haben sich die Befürchtungen des Ex-Präsidenten (Bill Pullman) bewahrheitet: ein neuer, größerer Angriff steht bevor. Die Welt vertraut auf eine kleine Gruppe Mutiger, den blauen Planeten erneut zu retten. Allen voran Dylan (Jessie Usher), Sohn des verstorbenen Kriegshelden Steven Miller, der junge Kampfpilot Jake (Liam Hemsworth) und die Tochter des ehemaligen Präsidenten, Patricia (Maika Monroe). Sie erhalten Unterstützung vom erfahrenen Techniker Levinson (Jeff Goldblum). — Fortsetzung des Katastrophenfilms aus den 90ern.



Film & Gespräch

Schöne Jugend

Drama, E/D 2014, Regie: J. Rosales, 102 Min, FSK k. A.

Mi, 17.08.2016 18.00 Uhr

Mitte der 80er Jahre in Dublin: Der 15-jährige Conor (Ferdia Walsh-Peelo) muss auf eine katholische Schule. Gleich am ersten Tag wird Conor von einem Rüpel in das Gesetz der Straße eingeführt, doch es gibt einen Lichtblick: Vor dem Haus, gegenüber der Schule, steht Raphina (Lucy Boynton) und wartet, dass in ihrem Leben etwas passiert. Conor nimmt allen Mut zusammen, spricht Raphina an und fragt sie, ob sie in einem Musikvideo mitspielen möchte. Überraschenderweise sagt sie zu und Conor steht vor einem Problem: Er hat noch keine Band. Das muss er schleunigst ändern. Gut, dass sein Bruder Musiker und seine Freunde zu allem bereit sind. — Ein musikalischer Spaß mit Ohrwurmgarantie.



Sing Street

Musikfilm / Komödie, IRL / GB / USA 2015,
Regie: John Carney, 106 Min, FSK 6

Do, 18.08.2016	17.00 Uhr	So, 21.08.2016	18.00 Uhr
Fr, 19.08.2016	19.45 Uhr	Di, 23.08.2016	19.45 Uhr
Sa, 20.08.2016	19.30 Uhr	Mi, 24.08.2016	17.00 Uhr



Toni Erdmann

Drama / Komödie, D 2016, Regie: Maren Ade, 162 Min, FSK 12

Do, 25.08.2016	19.30 Uhr	So, 28.08.2016	18.00 Uhr
Fr, 26.08.2016	19.30 Uhr	Di, 30.08.2016	19.30 Uhr
Sa, 27.08.2016	19.30 Uhr	Mi, 31.08.2016	19.30 Uhr

Abby (Melissa McCarthy) glaubte schon immer an das Paranormale, was schlussendlich dazu führte, dass sie sich mit ihrer Freundin Erin (Kirsten Wiig) zerstritt. Schließlich wollte Erin lieber die Wirklichkeit erforschen und ist Physikerin geworden. Als die Straßen von New York von Gespenstern und anderen mysteriösen Gestalten heimgesucht werden, haben sie keine andere Wahl als die Bewohner vor dem Schrecken zu bewahren – genau wie damals. Nur diesmal bekommen sie tatkräftige Unterstützung von der cleveren Ingenieurin Jillian (Kate Mc Kinnon) und New Yorks Hobbyhistorikerin Patty (Leslie Jones). Zusammen sind sie die Ghostbusters. — Ein herrlicher Spaß, der dem Original in nichts nachsteht.



Nachtkino

Ghostbusters

Komödie / Action, USA 2016, Regie: Paul Feig, 114 Min, FSK k. A.

Fr, 02.09.2016	19.30 Uhr	Mi, 07.09.2016	19.30 Uhr
Sa, 03.09.2016	22.00 Uhr		

Anna (Jessica Schwarz) und Sam (Tom Beck) sind mit ihrem hippen Leben im Prenzlauerberg nicht mehr zufrieden und wollen aufs Land. Dort muss es doch sowieso viel schöner sein! Anna kann eine Herzpraxis eröffnen und Sam an seinem Roman schreiben, ganz in Ruhe. Nur scheint sich die ganze Welt gegen das Pärchen verschworen zu haben: ein marrodes Haus, eine harsche Sprechstundenhilfe in der Praxis und neugierige Nachbarn, allen voran Volker Grams (Uwe Ochsenknecht). Zusammen mit Potenzstörungen und einem verweigerten Kinderwunsch ist reichlich Chaos vorprogrammiert. Trotzdem geben die Beiden nicht auf. — Spritzige Feel-Good-Komödie.



Stadtlandliebe *

Komödie, D 2016, Regie: Marco Kreuzpaintner, 92 Min, FSK 6

Do, 01.09.2016 19.30 Uhr **So, 04.09.2016** 18.00 Uhr
Sa, 03.09.2016 19.30 Uhr **Di, 06.09.2016** 19.30 Uhr

* Für diesen Film gab es bei Drucklegung noch keine Zusage. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand unter www.kinoberg.de.



Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

Dokumentarfilm, F 2015, Regie: Cyril Dion, Mélanie Laurent, 118 Min, FSK 0

Do, 08.09.2016 17.00 Uhr **Di, 13.09.2016** 17.00 Uhr
Fr, 09.09.2016 17.00 Uhr

Die Philosophielehrerin Nathalie (Isabelle Huppert) steht mit beiden Beinen fest im Leben. Als ihr Mann (André Marcon) sie nach 25 Jahren Ehe plötzlich für eine Andere verlässt, ihre Mutter (Edith Scob) ins Altersheim muss und ihr Verlag den Vertrag kündigen will, erfährt Nathalie völlig unerwartet ein ganz neues Gefühl der Freiheit. Doch Nathalie, die die großen Gedanken stets den großen Gefühlen vorzieht, ist fest entschlossen, erhobenen Hauptes den Widerständen des Lebens zu trotzen und offen zu bleiben für alles, was kommt. — Bei der diesjährigen Berlinale gab es für dieses starke und doch feinfühliges Frauenportrait den Silbernen Bären für die Beste Regie.



Alles was kommt

Drama, F/D 2016, Regie: Mia Hansen-Løve, 98 Min, FSK 0

Do, 08.09.2016 19.45 Uhr **So, 11.09.2016** 18.00 Uhr
Fr, 09.09.2016 19.45 Uhr **Di, 13.09.2016** 19.45 Uhr
Sa, 10.09.2016 19.30 Uhr

Das Cinema Paradiso wird auf Sizilien vom alten Alfredo (Philippe Noiret) geführt. Aber auch der kleine Toto (Jaques Perrin) hegt eine Leidenschaft zum Film und versucht jeden Tag mehr von Alfredo zu lernen, auch wenn er damit seine Pflichten als Ministrant vernachlässigt. Nach einem Brand muss Toto Alfredos Augenlicht ersetzen. Mit der Zeit erwacht er und bekommt die Welt der Frauen erklärt, geht zum Militär und verliebt sich. Die Welt scheint ein wundervoller Ort zu sein, bis Alfredo ihm das Versprechen abringt, den Ort zu verlassen und nie zurückzukehren. Eine schwere Entscheidung. — Ein Film wie das Kino selbst: leicht, unbeschwert und immer im richtigen Maß tragisch wie komisch.



Klassiker / Kulinarisches Kino

Cinema Paradiso

Komödie, I/F 1989, Regie: Giuseppe Tornatore, 124 Min, FSK 12

So, 11.09.2016 10.00 Uhr



Film & Gespräch / Span. OmU

A Blast – Ausbruch

Drama, GR/D/E 2014, Regie: Syllas Tzoumerkas, 83 Min, FSK 12

Mi, 14.09.2016 18.00 Uhr

Der Hund ist der beste Freund des Menschen. Eben jener versucht der kleine Dackel auch für seine vielen wechselnden Herrchen zu sein, die alle vor Problemen stehen: Der Junge (Tracy Letts) kann einfach nicht mehr die Verhältnisse seiner Eltern ertragen. Eine schüchterne Tierarztassistentin (Greta Gerwig) will hingegen endlich ihr Leben aufpeppen und sucht sich einen ruppigen Freund, wohingegen es einem Drehbuchautor (Danny DeVito) doch nur um eine letzte Chance geht, endlich seinen Durchbruch zu erlangen. Die Enkelin (Zosia Memet) besucht Ihre Großmutter (Ellen Burstyn), wenn diese Geld braucht. All das ist nicht immer einfach, auch nicht für den Wiener Dog. — Bitterböse Episoden-Satire.



Engl. OmU

Wiener Dog

Tragikomödie, USA 2016, Regie: Todd Solondz, 90 Min, FSK k. A.

Do, 15.09.2016	19.45 Uhr	So, 18.09.2016	18.00 Uhr
Fr, 16.09.2016	19.30 Uhr	Di, 20.09.2016	19.30 Uhr
Sa, 17.09.2016	19.30 Uhr	Mi, 21.09.2016	19.30 Uhr

Als junger Jurastudent kämpft der Iraner Hibat (Kheiron) auf Seiten der Kommunisten gegen die Macht des Schahs. In der Krankenschwester Fereshteh (Leila Bekhti) findet er eine Gleichgesinnte und seine zukünftige Frau. Aber für ein unbekümmertes Leben zu zweit ist keine Zeit: Auf den Sturz der Monarchie folgt die Diktatur der Islamisten und das junge Paar muss in den Untergrund abtauchen. Mit der Geburt ihres Sohnes entschließen sie sich zur Flucht aus dem Iran. Über die Türkei geht es nach Frankreich, wo die Familie versucht, sich eine neue Existenz aufzubauen. —Ausgezeichnete Komödie mit viel Tiefgang und ein Plädoyer für Liebe und Menschlichkeit.



Nur wir drei gemeinsam

Tragikomödie, F 2014, Regie: Kheiron, 102 Min, FSK 12

Do, 22.09.2016	19.30 Uhr	So, 25.09.2016	18.00 Uhr
Fr, 23.09.2016	19.30 Uhr	Di, 27.09.2016	19.30 Uhr
Sa, 24.09.2016	19.30 Uhr	Mi, 28.09.2016	19.30 Uhr

Besonderes im Burg Theater: Vernissage mit Kurzfilmen am 11. August 2016 ab 17.00 Uhr



Kurzfilm

Das Lächeln der Mona Lisa

Musikfilm, D 2006, Regie: Dorit Kiesewetter,
2:07 Min, FSK 0



Kurzfilm

Kunstblut

Dokumentation, D 2014, Regie: Jochen Stryjski,
5:26 Min, FSK 0



Kurzfilm

Pianoid

Animation, D 2016, Regie: Janina Putzker,
3:00 Min, FSK k. A.



Kurzfilm

Amour Fou

Animation, D 2015, Regie: Florian Werzinski,
4:00 Min, FSK k. A.

Weitere Informationen zur Veranstaltung im Spezial zum Burger Kultursommer auf Seite 16

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen und Kinofilme im August und September

Do, 4. August

Sinn & Verstand

Lichtbildvortrag: Breslau, Kulturhauptstadt Europa 2016
10.00 Seniorenresidenz, Mühlen-
teich 1, Gommern

Lesung: Von hinten gesehen von Dieter Leutert

14.00 Hochschulbibliothek,
Friedensau

Fr, 5. August

Miteinander

Open-Air Familienkonzert: Julianes wilde Bande
15.00 Am Kulturhaus, Drewitz

Loburger Sommertage: Tanz für Jedermann

18.00 SV Blau Weiß, Loburg
05.08. – 07.08.2016

Sa, 6. August

Miteinander

17. Rasentraktorrennen: Offene Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalt
10.00 Rodelberg, Genthin

Oldtimertreffen

10.00 Kloster, Jerichow

Musik & Konzert

Konzert: Weltmusik mit String Tales, Irish Folk, Bahoz Ibrahim
17.00 Kirche, Neuenklitsche

Konzert: Mime a la Carte (Carlos Martinez)

19.00 Arena, Zeltplatz, Friedensau

Sinn & Verstand

Autorenlesung: Gott braucht dich nicht. Eine Bekehrung (Esther Maria Magnis)

16.00 Bibliothek, Friedensau

So, 7. August

Musik & Konzert



Kindermusical: Nummer Einhundert auf Abwegen

15.00 St. Nicolai Kirche, Burg
Mehr Infos auf Seite 16

Sinn & Verstand

Puzzle-Ausstellung

14.00 Schloss, Parchen
weitere Termine: 14.08., 21.08., 28.08.,
04.09., 11.09., 18.09., 25.09.

**Führung: Unterwegs mit dem Guts-
herrn zu Byern**

14.30 Schloss, Parchen

Di, 9. August

Musik & Konzert

Konzert: Schwarzmeer-Kosaken-Chor
19.00 Kulturscheune, Friedensau

Mi, 10. August

Kino & Film

Seniorenkino: Am grünen Rand der Welt

14.00 Union Kino, Genthin

Do, 11. August



Kino & Film



Kunst und Kino: Vernissage zur Eröffnung der Kinospielezeit 2016/17: Heimatliche Impressionen – Bilder aus Sachsen-Anhalt

17.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 16

Fr, 12. August

Kino & Film



Ice Age – Kollision voraus!
17.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 23



Independence Day 2: Wiederkehr
19.30 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 25

Feste & Märkte

12. Elbauenfest mit dem 3. Vereinsfest der Gemeinde Elbe-Parey
Erlebnisdorf, Parey
12.08. – 14.08.2016

Miteinander

Romantisches Mitternachtsshopping
18.00 Innenstadt, Burg

Sa, 13. August

Miteinander

ADFC JL Radtour Schloss Hundsburg
07.00 Bahnhof, Burg

Veranstaltungstipp: Miteinander

20. Oldtimertreffen
10.00 Biederitz
Mehr Infos auf Seite 20

Wanderung von Seedorf nach Genthin

12.00 Bahnhof, Genthin



Musik & Konzert



Benefizkonzert mit dem Landespolizeiorchester

16.00 Kreuzkirche, Niegripp

Mehr Infos auf Seite 16



Gospelkonzert mit dem Projektchor GoSpiRo

18.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 17

Jerichower Sommermusiken:

Ostrock im Kreuzgang

18.30 Kloster, Jerichow

Sinn & Verstand

Vernissage: Trilogie – Litauische Akzente

14.00 Schloss „Hobeck“ (Kemenatensaal), Leitzkau

Ausstellung: 13.08. – 18.09.2016

So, 14. August

Kino & Film

❖ **Ice Age – Kollision voraus!**

15.00 Burg Theater, Burg

❖ **Independence Day 2: Wiederkehr**

18.00 Burg Theater, Burg

Musik & Konzert

Musikalischer Frühschoppen mit den Original Fienerländer Musikanten

11.00 Naturbühne, Kletznick

Sinn & Verstand

Offener Telegraphentag an der Telegraphenstation

14.00 Telegraphenstation, Ziegelsdorf

Mo, 15. August

Sinn & Verstand

Autorenlesung: Märzwolken (Claudia Engebretsen)

18.30 Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“, Burg

Di, 16. August

Kino & Film

❖ **Ice Age – Kollision voraus!**

17.00 Burg Theater, Burg

❖ **Independence Day 2: Wiederkehr**

19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 17. August

Musik & Konzert

Biederitzer Musiksommer:

30 Minuten Orgelmusik

19.00 Evangelische Kirche, Biederitz

ANZEIGE

PROBIER DIE Apfelnative!

Das Sub des Tages im Menü
mit ViO® Mineralwasser 0,5l und Apfel –
z. B. Donnerstag: Chicken Fajita



6 Gramm Fett oder weniger

MENÜ DES TAGES

FÜR FRISCHE

3⁹⁹
1 €

zzgl. Pfand 0,25 Euro pro Flasche

15cm Sub™	Pro	Brenn-	Eiweiß	Kohlen-	Fett
285kcal	100 g*	werte	10,1g	hydrate	1,5g
3,3g Fett		133kcal		19,1g	
		(555 kJ)			

SUBWAY® Restaurant Burg · Markt 27 · 39288 Burg

SUBWAY
eat fresh.®

*Preis für ein 15-cm-Sub des Tages im Menü mit Softdrink 0,4l oder ViO® Mineralwasser Flaschengetränk 0,5l und Apfel oder Cookie. Flaschengetränke 0,5l zzgl. Pfand 0,25 Euro pro Flasche 0,5l.
Nur gültig in teilnehmenden SUBWAY® Restaurants. Ohne Extras, diese werden zusätzlich berechnet. **Die Nährwertangaben beziehen sich auf ein 15-cm-Sub mit Italian (Weißbrot), Salat, Tomaten, Zwiebeln, grüner Paprika und Gurken, ohne Käse und Soße. Apollinaris, das rote Dreieck, das Apollinaris Logo und ViO sind eingetragene Schutzmarken. SUBWAY® ist eine eingetragene Marke von Subway IP Inc. ©2016 Subway IP Inc.

Mi, 17. August**Kino & Film****Film & Gespräch: Schöne Jugend**

18.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 25**Buchpremiere „Mutterland“ von und mit Dorothea Iser**

18.00 Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“, Burg

Mehr Infos auf Seite 17**Veranstaltungstipp:
Feste & Märkte****7. Gommeraner Gurkenmarkt**10.00 Platz des Friedens,
Gommern**Mehr Infos auf Seite 20****Glaube & Hoffnung****20 Jahre Diakonie Jerichower Land:
Festgottesdienst**

10.00 St. Nicolai Kirche, Burg

Mehr Infos auf Seite 17**Do, 18. August****Kino & Film****Sing Street**

17.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 26**Feste & Märkte****20 Jahre Diakonie Jerichower Land:
Straßenfest**

10.00 Magdalenenplatz, Burg

Mehr Infos auf Seite 17**BFG – Big friendly giant**

19.30 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 23**Sommer Country Fest**19.00 Bauernstube Bocksmühle,
Schermen**Miteinander****Tag der offenen Tür: Clausewitzka-
serne**10.00 Thomas-Müntzer-Str. 5b,
Burg**Musik & Konzert****10. Rock am Rathaus**

19.00 Platz des Friedens, Gommern

Chansonabend mit Mallette Variee

20.00 Schloss, Dornburg

1. Steinitzer Musiksommer

Steinitz

Sinn & Verstand**Erlebnistag auf dem Storchenhof**

10.00 Storchenhof, Loburg

So, 21. August**Kino & Film****BFG – Big friendly giant**

15.00 Burg Theater, Burg

**Sing Street**

18.00 Burg Theater, Burg

Miteinander**Sommerfest im Gloinetal mit Zucker-
tütenfahrt**10.00 Kleinbahnhof, Magdebur-
gerforth**Musik & Konzert****Chorkonzert: Maxim Kowalew Don
Kosaken**

17.00 St. Nicolai Kirche, Burg

Mehr Infos auf Seite 17**Orgelkonzert: Tänzerische Renais-
sance und hinreißendes Barock
(Bengt Tribukait, Stockholm)**

17.00 St. Laurentius Kirche, Loburg

Sinn & Verstand**Patientenakademie: Rheuma – Volks-
krankheit mit vielen Gesichtern**10.00 Helios Klinik Jerichower
Land/Cafeteria, Burg**Di, 23. August****Kino & Film****BFG – Big friendly giant**

17.00 Burg Theater, Burg

**Sing Street**

19.45 Burg Theater, Burg

Mi, 24. August**Kino & Film****Sing Street**

17.00 Burg Theater, Burg

**20 Jahre Diakonie Jerichower Land:
Festvortrag**

18.00 Ev. Gemeindehaus, Burg

Mehr Infos auf Seite 17**Sinn & Verstand****Hochmittelaltertreffen**

Klosterkirche, Jerichow

19.08. – 28.08.2016

BFG – Big friendly giant
19.30 Burg Theater, Burg

Do, 25. August

Kino & Film



Smaragdgrün
17.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 24



Toni Erdmann
19.30 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 26

Miteinander

Seniorenbowlen
14.00 Bowlingcenter, Genthin

Fr, 26. August

Kino & Film

Smaragdgrün
17.00 Burg Theater, Burg

Toni Erdmann
19.30 Burg Theater, Burg

Musik & Konzert

Ostrock Konzert mit Capriccio
19.00 Mauritius Kirche, Loburg

Sa, 27. August



Bühne

Erich-Kästner-Abend: Ein Mann gibt Auskunft
19.30 Ev. Gemeindehaus, Burg
Mehr Infos auf Seite 18

Orthopädie - Technik



Meisterbetrieb

Sanitätshaus und Orthopädietechnik Soika

Unsere Leistungen

Maßanfertigungen von:

- Prothesen
- Orthesen
- Pflegehilfsmittel zum Verbrauch
- Perücken
- Bandagen
- Einlagen
- Epithesen
- Leibbinden und Korsette

- Krankenpflegeartikel
- Reha-technik
- Inkontinenz
- Lymphatische Versorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Birkenstockschuhe
- Spezialschuhe für Diabetiker- und Rheumatiker

39288 Burg
Brüderstraße 8
☎ 03921 / 94 30 74
info@sanitaetshaus-soika.eu

Kino & Film

Smaragdgrün
15.00 Burg Theater, Burg

Toni Erdmann
19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander

Picknick-Radtour
10.00 Wasserburg, Gommern

Sinn & Verstand

Workshop: Pilgern im Mittelalter
Klosterkirche, Jerichow
27./28.08.2016

So, 28. August

Kino & Film

Smaragdgrün
15.00 Burg Theater, Burg

Toni Erdmann
18.00 Burg Theater, Burg

Mo, 29. August

Kino & Film

Schuld sind immer die anderen
17.00 Burg Theater, Burg

Di, 30. August

Kino & Film

Smaragdgrün
17.00 Burg Theater, Burg

Toni Erdmann
19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 31. August

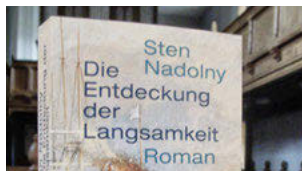
Kino & Film

Smaragdgrün
17.00 Burg Theater, Burg

Toni Erdmann
19.30 Burg Theater, Burg

Sinn & Verstand

**Abschluss: Sommerferienaktion
Lesesommer XXL**
14.00 Bibliothek „Brigitte Reimann“, Burg



Literarischer Abend:
Die Entdeckung der Langsamkeit
19.00 St. Petri Kirche, Burg
Mehr Infos auf Seite 18

Do, 1. September

Kino & Film

Mullewapp – Eine schöne Schweinerei
17.00 Burg Theater, Burg

Do, 1. September**Kino & Film****Stadtlandliebe**

19.30 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 27**Fr, 2. September****Kino & Film****Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**

17.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 24**Ghostbusters**

19.30 Burg Theater, Burg

Bühne**Theater: Mord – streng biologisch**

18.00 Schloss, Dornburg

Feste & Märkte**15. Burger Rolandfest**

14.00 Innenstadt, Burg

Mehr Infos auf Seite 18**Burger Lesemarkt**

16.00 Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“, Burg

Mehr Infos auf Seite 19**Musik & Konzert****Konzert: Jugendband Unmethodical**

19.30 Ev. Gemeindehaus, Burg

Mehr Infos auf Seite 18**Sa, 3. September****Kino & Film****Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**

15.00 Burg Theater, Burg

Stadtlandliebe

19.30 Burg Theater, Burg

**Nachtkino: Ghostbusters**

22.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 26**Feste & Märkte****Waldfest**

10.00 Jagdhütte, Güssen

Trödelmarkt

13.00 Burgturm, Loburg

31. Fischerfest

Dorfstraße 20, Wüstenjerichow

03./04.09.2016

Musik & Konzert**Jerichower Sommermusiken: Kräuterkonzert**

16.00 Kloster, Jerichow

Biederitzer Musiksommer: 5. Hofkonzert

17.00 Bauernhof der Familie Sännger, Biederitz

**Veranstaltungstipp:
Sinn & Verstand****Bildschoen in Dalchau Holz & Töne**

16.00 St. Anna Kirche, Dalchau

Mehr Infos auf Seite 21**Burger Lesemarkt**

16.00 Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“, Burg

Mehr Infos auf Seite 19**So, 4. September****Kino & Film****Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**

15.00 Burg Theater, Burg

Stadtlandliebe

18.00 Burg Theater, Burg

Miteinander**ADFC JL Radtour Burg-Brandenburg**

08.30 Bahnhof, Burg

25. Genthiner Spee Cup

09.00 Innenstadt, Genthin

Musik & Konzert**Orgelkonzert mit Führung**

16.00 St. Trinitatis Kirche, Genthin

**Orgelkonzert: Die Orgel tanzt crossover**

17.00 St. Nicolai Kirche, Burg

Mehr Infos auf Seite 19**Sinn & Verstand****Ausstellung: Spiel mit mir – Kindheit im Jerichower Land**

Kreismuseum, Genthin

04.09.2016 – 26.02.2017

Di, 6. September**Kino & Film****Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**

17.00 Burg Theater, Burg

Stadtlandliebe

19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 7. September**Kino & Film****Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**

17.00 Burg Theater, Burg

Ghostbusters

19.30 Burg Theater, Burg

Do, 8. September**Kino & Film****Tomorrow**

17.00 Burg Theater, Burg

Alles was kommt

19.45 Burg Theater, Burg

Sinn & Verstand**Lichtbildvortrag:****Faszination der Rolandstandbilder in Sachsen-Anhalt & Deutschland**10.00 Seniorenresidenz, Mühlen-
teich 1, Gommern

Fr, 9. September**Kino & Film**

- Tomorrow**
17.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 27



- Alles was kommt**
19.45 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 27

Sa, 10. September**Feste & Märkte**

22. Leitzkauer Töpfermarkt
10.00 Schlossanlage, Leitzkau
10./11.09.2016

10. Steinitzer Dorffest
11.00 Festplatz, Steinitz

Kino & Film

- Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**
15.00 Burg Theater, Burg
- Alles was kommt**
19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander

**ADFC JL Radtour Zwei-Tages-Tour
Drömling-Altmark**
07.00 Bahnhof, Haldensleben
10./11.09.2016

Wanderung von Lostau nach Burg
09.00 Bahnhof, Genthin



DDR-Motorrad-Ausstellung
11.00 Reesener Dorfstr. 8, Reesen
Mehr Infos auf Seite 19

Musik & Konzert

**Chorkonzert des Hohenwarther
Chores**
17.00 Evang. Kirche, Hohenwarthe

So, 11. September**Kino & Film**

- Kulinarisches Kino: Cinema Paradiso**
10.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 28
- Mullewapp – Eine schöne Schweinerei**
15.00 Burg Theater, Burg

- Alles was kommt**
18.00 Burg Theater, Burg

Musik & Konzert

**Jerichower Sommermusiken:
4. Klosternacht**
19.00 Kloster, Jerichow

**Veranstaltungstipp:
Miteinander**

Tag des offenen Denkmals
10.00 Jerichower Land
Mehr Infos auf Seite 21

11. Burger Rolandlauf
10.00 Rolandgymnasium (Brüder-
straße 46), Burg

Di, 13. September**Kino & Film**

- Tomorrow**
17.00 Burg Theater, Burg
- Alles was kommt**
19.45 Burg Theater, Burg

Mi, 14. September**Kino & Film**

- Film & Gespräch: A Blast – Ausbruch
(Span. OmU)**
18.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 28

ANZEIGE



Grabstätten auf dem Reformierten Friedhof

- vom Steinmetz geplant –
- vom Gärtner gepflegt –

Graberwerb auch als Vorsorge und
ohne konfessionelle Bindung möglich

Reformierter Friedhof der
Ev. – Ref. Petrigemeinde Burg
Kirchhofstraße, 39288 Burg

friedhofausschuss@t-online.de
03921 / 98 84 12



Mi, 14. September**Kino & Film****Seniorenkino: Vier Hochzeiten und ein Todesfall**

14.00 Union Kino, Genthin

Sinn & Verstand**Seniorentreff Reifezeit: Einblicke und Hintergründe zu den Burger Kirchen (Paul Nüchterlein)**

15.00 Adventgemeinde Burg (Hinter St. Petri 5), Burg

Do, 15. September**Kino & Film****Pets**

17.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 24**Wiener Dog**

19.30 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 28**Fr, 16. September****Kino & Film****Pets**

17.00 Burg Theater, Burg

Wiener Dog

19.30 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte**23. Genthiner Kartoffelfest**

Volkspark, Genthin

16.09. – 18.09.2016

Sa, 17. September**Kino & Film****Pets**

15.00 Burg Theater, Burg

Wiener Dog

19.30 Burg Theater, Burg

Bühne**Theater: Mord – streng biologisch**

18.00 Schloss, Dornburg

KleinKunstBühne: Männerdämmerung – Ein lustvoll-satirischer Blick auf die untergehende Spezies Mann

19.30 Evang. Gemeindehaus, Burg

Miteinander**ADFC JL Raddtour nach Tangermünde**

09.00 Bahnhof, Burg

Deutsche Meisterschaften: 47. Tuchheimer ADAC-Enduro

09.00 Am Bahndamm 2a, Tuchheim

Kirchen-Raddtour

10.00 Wasserburg, Gommern

Sinn & Verstand**Besichtigung: Bunkerwelt unter dem Marktplatz**

14.00 Marktplatz, Genthin

So, 18. September**Kino & Film****Pets**

15.00 Burg Theater, Burg

Wiener Dog

18.00 Burg Theater, Burg

Musik & Konzert**Orgelkonzert „Nun lob, mein Seel“**

17.00 St. Laurentius Kirche, Loburg

Miteinander**Eröffnung: Interkulturelle Woche „Gemeinsam auf den Spuren der Kulturen!“**

14.00 Magdalenenplatz, Burg

Sinn & Verstand**Patientenakademie: CED Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen**

10.00 Cafeteria, Helios Klinik

Jerichower Land, Burg

Di, 20. September**Kino & Film****Pets**

17.00 Burg Theater, Burg

Wiener Dog

19.30 Burg Theater, Burg

Glaube & Hoffnung**Gebet, das Religionen verbindet**

19.00 St. Johannes Kirche, Burg

Miteinander**Interkultureller Frauenbrunch**

11.00 SKZ, Burg

Mi, 21. September**Kino & Film****Sondervorstellung im Rahmen des Weltaltzheimertages: Nebenwege**

17.00 Burg Theater, Burg

Wiener Dog (OmU)

19.30 Burg Theater, Burg

Kulinarisch**Vegan-Kochkurs und mehr ...!**

11.00 Möckern

Anm.: veganundgesund@gmail.com**Miteinander****Integrationscup**

14.00 SKZ, Burg

Kaffeenachmittag: Religionen begegnen sich und bereichern sich

15.00 Ev. Gemeindehaus, Burg

Sinn & Verstand**Autorenlesung: Mallorca hin und zurück. Die Geschichte einer Auswanderung (Ulrich Heuer)**

10.00 Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“, Burg

Do, 22. September**Kino & Film****Conni & Co**

17.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 25**Nur wir drei gemeinsam**

19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander



Tag der offenen Tür: Deutsches Rotes Kreuz

13.00 DRK, Burg



Offener Spielenachmittag

15.00 St. Petri, Bruchstr. 24, Burg



Tanzabend: Tänze aus aller Welt zum Mitmachen

19.00 Ev. Gemeindehaus, Burg

Sinn & Verstand

Lichtgedanken: Buchvorstellung Kampa's Weltreise

18.30 Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“, Burg

Fr, 23. September

Kino & Film



Conni & Co

17.00 Burg Theater, Burg



Nur wir drei gemeinsam



19.30 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 29

Miteinander



Fest der Begegnung

14.00 Gemeinschaftsunterkunft, Zerbster Chaussee 13, Burg

Sinn & Verstand



Sprachkurs: Arabisch für Anfänger

10.00 SKZ, Burg



Sprachkurs: Arabisch für Anfänger

18.00 AWO, Burg

Autorenlesung: Die Atlantikfalle (Margrit Fritsche)

18.00 Barbycfé, Loburg

Sa, 24. September

Kino & Film



Conni & Co

15.00 Burg Theater, Burg



Nur wir drei gemeinsam



19.30 Burg Theater, Burg

Bühne

Loriot-Abend

19.00 Kirche, Mangelsdorf

Feste & Märkte

Erntedankfest

14.00 Pärchen

Erntedankfest

15.00 Schloss, Zerben

Miteinander

Fahrttag mit der Kleinbahn

10.00 Kleinbahnhof, Magdeburgerforth

Musik & Konzert

Abend bei Amalie:

Musik – Schauspiel – Fackelschein

19.00 Schloss, Leitzkau

So, 25. September

Kino & Film



Conni & Co

15.00 Burg Theater, Burg



Nur wir drei gemeinsam



18.00 Burg Theater, Burg

Glaube & Hoffnung



Themengottesdienst

10.00 Kirche U.L.F, Burg

Miteinander



MitMachTheater

15.00 SKZ, Burg

Musik & Konzert

Jerichower Sommermusiken: BRB

Molettenchor

16.00 Kloster, Jerichow

Konzert „Trompete, Gesang & Orgel“

17.00 Kirche U.L.F, Burg

Sinn & Verstand

Kabarett mit den Hengstmann

Brüdern: Die Söhne und das Biest

19.30 Stadtkulturhaus, Genthin

Mo, 26. September

Musik & Konzert

Kammerkonzert für Klavier und Violine: Giorgos Karagiannis (Elisa van Beek)

19.00 Konzertsaal, Brandenburger Str. 100, Genthin

Di, 27. September

Kino & Film



Conni & Co

17.00 Burg Theater, Burg



Nur wir drei gemeinsam



19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander



Ehrung des bürgerlichen Engagement

17.00 Lindenhof, Genthin

Mi, 28. September

Kino & Film



Conni & Co

17.00 Burg Theater, Burg



Nur wir drei gemeinsam



19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander



ProbierMAL Theater – Aktion des

GAT-Genthiner Amateurtheaters

17.00 Lindenhof, Genthin

Sinn & Verstand



Gemeinsames Töpfern – Aktion der

Schülerfirma KREA(K)TIV

15.00 Sekundarschule „Am Baum-schulenweg“, Genthin

Do, 29. September

Miteinander



Bowlen – Schnuppern für Alle!

14.00 Bowlingcenter, Genthin



Internationales Kochen

16.00 Th. Morus Haus, Genthin

Fr, 30. September

Musik & Konzert



„Mäntrie live Konzert“: Die 80er im

Akustiksound – Tanzen, Mitsingen,

Anhimmeln

20.00 Lindenhof, Genthin

Sinn & Verstand

Lesung mit Stefan Frank Ahnert:

Pechvögel sind die einzige, nicht

aussterbende Vogelart

19.00 Im Alten Rathaus, Biederitz

Impressum

Konzept & Idee

Emanuel Conrady

Herausgeber

W E I TBLICK e. V.
Magdeburger Straße 4
39288 Burg
www.poliluxmagazin.de

(Kartenreservierung Kino Burg
Theater bitte unter 03921 – 24 34)

Leitung (v. i. S. d. P.)

Daniela Bethge
03921 – 40 79 74
info@poliluxmagazin.de

Anzeigen

Daniela Bethge
03921 – 40 79 74
anzeigen@poliluxmagazin.de
poliluxmagazin.de/mediadaten

Gestaltung & stellv. Leitung

Thomas Kirchner
descript GmbH
Marienstraße 20
01067 Dresden
www.descript.de

Veranstaltungskalender

Claudia Parschau
termine@poliluxmagazin.de

Korrektorat

Susanne Wetzell

Verteilung

Thomas Lalla
verteilung@poliluxmagazin.de
Möchten Sie, dass POLILUX bei
Ihnen ausliegt? Nehmen Sie mit
uns Kontakt auf!

Redaktion & Mitarbeit

Daniela Bethge, Guido Erbrich,
Gesine Ferchland, Daniel Gräsing,
Markus Hagemeier, Dorothea Iser,
Ulrike Kögler, Thomas Kirchner,
Thomas Lalla, Claudia Meißner,
Claudia Parschau, Veronika Pelzer,
Birgit Schmidt, Steffen Voigt,
Marila Zielke-Jabs

Druck

Max Schlutius Magdeburg
GmbH & Co. KG
www.max-schlutius.de

Auflage

10.000 Exemplare

Textnachweis

Die Texte der Filme werden uns
freundlich zur Verfügung gestellt
von www.programmkino.de und
www.kinderfilmwelt.de

Bildnachweis

Soweit nicht anders angegeben,
liegen die Vervielfältigungsrechte
der in dieser Ausgabe verwende-
ten Fotografien beim Herausgeber,
bzw. wurden diesem zur Verfü-
gung gestellt.

S. 4: Touristinformation Genthin
S. 6: Stephan Meisel
S. 8/9: Google Maps
S. 8: Daniela Bethge
S. 9: WohnBund-Beratung Dessau
S. 10: NASA / Bill Anders
S. 11: manun / photocase.de
S. 12: Thomas Barz
S. 14/15: MAXI Werbung
S. 16: Carola Frentrup, Landespoli-
zeiorchester Sachsen-Anhalt,

S. 17: GoSpiRo, Dorothea Iser, Ma-
xim Kowalew Don Kosaken
S. 18: Johannes Kirchberg, Daniela
Bethge, Gabriel Giese
S. 19: Cornelia Frenkel, Daniela
Bethge, Rolf Winkler
S. 20: Wir für Gommern Stadtför-
derung e. V., Oldtimerfreunde
S. 21: The Early Folk Band, Stadt-
werke Burg

Hinweise

Adressen, Termine und Berich-
te in dieser Ausgabe wurden
sorgfältig recherchiert. Der
Herausgeber übernimmt dennoch
keine Gewähr für die Richtigkeit
dieser Angaben. Insbesondere
Veranstaltungen können verlegt
werden oder ausfallen. Falsche
oder nicht aktuelle Informationen
begründen kein Recht auf weiter-
gehende Ansprüche gegenüber
dem Herausgeber.
Änderungen vorbehalten!
Alle Rechte zur weiteren Verwen-
dung liegen beim Herausgeber.
Abdruck, auch auszugsweise,
nur mit vorheriger schriftlicher
Genehmigung des Herausgebers.

Die nächste Ausgabe POLILUX Nr. 13 Oktober / November erscheint am 29.09.2016

Redaktionsschluss: 05.09.2016
Terminschluss: 05.09.2016
Anzeigenschluss: 08.09.2016

POLILUX Digital: Melden Sie
sich für unseren **Newsletter**
unter info@poliluxmagazin.de
an und erhalten Sie POLILUX
bereits vor der Veröffentlichung
ganz bequem per E-Mail.



Herzliche Einladung zum Festwochenende

20 Jahre Diakonisches Werk im Landkreis Jerichower Land e.V.

Festveranstaltung

Fr, 19. August 2016
18.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus
Grünstraße 2, Burg

Gemeinsam mit Mitarbeitern, Weggefährten und Partnern aus dem öffentlichen Leben, der Kirche und weiteren Unterstützern beginnen wir das Jubiläumswochenende. Die Festrede hält Eric Händler (Buchautor und Zukunftsforscher): „Die Geschichte der Zukunft – Warum der Wohlstand von Gesundheit und Sozialverhalten abhängen wird“.

Straßenfest der Diakonie

Sa, 20. August 2016
10.00 – 15.00 Uhr

Magdalenenplatz, Burg

Wir laden zu einem fröhlichen Familienfest in der Burger Innenstadt ein. Bunte Präsentationsstände stellen die Vielfalt diakonischer Angebote in unserer Region und von Partnern aus anderen Verbänden und Institutionen vor. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm lädt zum Verweilen ein.

Festgottesdienst

So, 21. August 2016
10.00 Uhr

Ev. Kirche St. Nicolai, Burg

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Nicolai und Unser Lieben Frauen wollen wir das Festwochenende mit einem Dankgottesdienst ausklingen lassen. Barmherzigkeit und Nächstenliebe stehen im Zentrum dieses Sonntages. Beides prägt die diakonische Arbeit. Die Predigt wird Superintendentin Ute Mertens halten. Im Gottesdienst wird der Dienst neuer Mitarbeitender im Diakonischen Werk Jerichower Land unter Gottes Segen gestellt.

VR-ZeugnisSparen

Zeugnis schnappen und beraten lassen!

- Lernen wird belohnt mit satten Zinsen bis zu **3,5 %** p.a.
- Gültig für ein Schuljahr (01.09. bis 30.08. des Folgejahres)
- Erstklässler ohne Zeugnisnoten erhalten beim Sparen einen Zinssatz von z.Z. 2,0 %
- Maximale Ansparsumme: 2.500 €
- Individuelle Besparung, so wie gewünscht

für Schüler und Auszubildende

